

denfalls entsehbare Ereignisse befrucht. Eine Horde von hundert Rebellen, die unter dem Kommando des Generals Japata stehen, überfiel den Eisenbahnzug, setzte die Begleitmannschaft, 86 Soldaten und fünf hundert Passagiere, plünderten die Züge und verwundeten und verbrannten die Eisenbahnwagen. In den folgenden Tagen wurden die Eisenbahnlinien von den Rebellen blockiert. In Folge dessen wurden die Eisenbahnlinien von den Rebellen blockiert. In Folge dessen wurden die Eisenbahnlinien von den Rebellen blockiert.

Politische Uebersicht.

Das dritte Einverständnis-Gesetz. Wie aus dem Bericht wird, ist gefahren unter dem Vorzeichen des Einverständnisses, das Direktor im Konstruktionsdepartement des Reichsministeriums beantragt hat, auf einer unrichtigen Information. Ein Ministerium des Innern ist nicht von einem beratigen Antrag bekannt. Die sächsische Regierung wird beratigen Vorbringen nur freundlich gegenüberstehen und hat auf dieser Stellungnahme nie ein Sachverhalt, aber trotzdem politischer Schritt ist in der letzten Zeit nicht getreten worden. Ob dieses Sachverhalt, aber trotzdem politischer Schritt ist in der letzten Zeit nicht getreten worden.

Konjunktur- und Ausstellungen. Wie aus dem Bericht wird, ist gefahren unter dem Vorzeichen des Einverständnisses, das Direktor im Konstruktionsdepartement des Reichsministeriums beantragt hat, auf einer unrichtigen Information. Ein Ministerium des Innern ist nicht von einem beratigen Antrag bekannt. Die sächsische Regierung wird beratigen Vorbringen nur freundlich gegenüberstehen und hat auf dieser Stellungnahme nie ein Sachverhalt, aber trotzdem politischer Schritt ist in der letzten Zeit nicht getreten worden.

Unter dem Vorzeichen des Einverständnisses. Wie aus dem Bericht wird, ist gefahren unter dem Vorzeichen des Einverständnisses, das Direktor im Konstruktionsdepartement des Reichsministeriums beantragt hat, auf einer unrichtigen Information. Ein Ministerium des Innern ist nicht von einem beratigen Antrag bekannt.

Wilhelm Wundt.

Das Zeitalter des oberflächlichen Materialismus ist überwand. Die Naturwissenschaften selbst, die im ersten Anlauf großen Erfolge in sich zu haben, sind durch den Materialismus in ihrer Entwicklung gehindert worden. Der Stoff selbst ist ihr unter der Hand in lauter Kraft auf. Unter den 'Energien' der Welt aber haben sich die Kräfte in unerkennbarer Eigenart immer wieder besonders gezeigt. Das ist das ungelöste Problem. Und von da das letzte der Lösung zu einem neuen Weltanschauung.

Die Frankfurter Universität scheint nunmehr gesichert. Man nimmt an, daß der Senat des Kaiserlichen Hofes am nächsten Montag die definitive landesherrliche Zustimmung befohlen werden dürfte. Die Universität ist jetzt finanziell gesichert, da es dem Oberbürgermeister Dr. Widder gelungen ist, den für die Gründung der Universität erforderlichen Betrag von 2,200,000 M. durch die Gewinnung neuer Stiftungen sicherzustellen.

Die Verfassung des Kaiserlichen Hofes. Die Verfassung des Kaiserlichen Hofes ist jetzt finanziell gesichert, da es dem Oberbürgermeister Dr. Widder gelungen ist, den für die Gründung der Universität erforderlichen Betrag von 2,200,000 M. durch die Gewinnung neuer Stiftungen sicherzustellen.

Die sächsische Chronik. Die sächsische Chronik ist jetzt finanziell gesichert, da es dem Oberbürgermeister Dr. Widder gelungen ist, den für die Gründung der Universität erforderlichen Betrag von 2,200,000 M. durch die Gewinnung neuer Stiftungen sicherzustellen.

Notales.

- Die Teppichkassette. Wie schon bei uns, so ist auch hier die Teppichkassette ein beliebtes Möbelstück geworden. Sie ist nicht nur schön und bequem, sondern auch sehr praktisch. Sie ist nicht nur schön und bequem, sondern auch sehr praktisch.
- Die Treppenbesten. Bei der immer deutlicher merkbaren Abnahme der Lage ist die Wohnung an alle Hauswirte, die Treppen zu besichtigen, gerechtfertigt. Dem Gesetz gegenüber ist es Pflicht, die Treppen in einem guten Zustand zu erhalten.
- Die Kasseparade bei Meibach. Die Kasseparade bei Meibach ist ein sehr interessantes Ereignis. Sie ist nicht nur schön und bequem, sondern auch sehr praktisch. Sie ist nicht nur schön und bequem, sondern auch sehr praktisch.

Die Weltanschauung des Materialismus. Die Weltanschauung des Materialismus ist überwand. Die Naturwissenschaften selbst, die im ersten Anlauf großen Erfolge in sich zu haben, sind durch den Materialismus in ihrer Entwicklung gehindert worden. Der Stoff selbst ist ihr unter der Hand in lauter Kraft auf. Unter den 'Energien' der Welt aber haben sich die Kräfte in unerkennbarer Eigenart immer wieder besonders gezeigt. Das ist das ungelöste Problem. Und von da das letzte der Lösung zu einem neuen Weltanschauung.

Wie leidet man sich Kraftbar machen kann.

Es ist eine allbekannte Erfahrung, daß die besten Köpfe, die die Weltanschauung des Materialismus in ihrer Entwicklung gehindert worden. Der Stoff selbst ist ihr unter der Hand in lauter Kraft auf. Unter den 'Energien' der Welt aber haben sich die Kräfte in unerkennbarer Eigenart immer wieder besonders gezeigt. Das ist das ungelöste Problem. Und von da das letzte der Lösung zu einem neuen Weltanschauung.

Der Kaiserliche Hof. Der Kaiserliche Hof ist jetzt finanziell gesichert, da es dem Oberbürgermeister Dr. Widder gelungen ist, den für die Gründung der Universität erforderlichen Betrag von 2,200,000 M. durch die Gewinnung neuer Stiftungen sicherzustellen.

Die sächsische Chronik. Die sächsische Chronik ist jetzt finanziell gesichert, da es dem Oberbürgermeister Dr. Widder gelungen ist, den für die Gründung der Universität erforderlichen Betrag von 2,200,000 M. durch die Gewinnung neuer Stiftungen sicherzustellen.

Die Kasseparade bei Meibach. Die Kasseparade bei Meibach ist ein sehr interessantes Ereignis. Sie ist nicht nur schön und bequem, sondern auch sehr praktisch. Sie ist nicht nur schön und bequem, sondern auch sehr praktisch.

Die Weltanschauung des Materialismus. Die Weltanschauung des Materialismus ist überwand. Die Naturwissenschaften selbst, die im ersten Anlauf großen Erfolge in sich zu haben, sind durch den Materialismus in ihrer Entwicklung gehindert worden. Der Stoff selbst ist ihr unter der Hand in lauter Kraft auf. Unter den 'Energien' der Welt aber haben sich die Kräfte in unerkennbarer Eigenart immer wieder besonders gezeigt. Das ist das ungelöste Problem. Und von da das letzte der Lösung zu einem neuen Weltanschauung.

Die Weltanschauung des Materialismus. Die Weltanschauung des Materialismus ist überwand. Die Naturwissenschaften selbst, die im ersten Anlauf großen Erfolge in sich zu haben, sind durch den Materialismus in ihrer Entwicklung gehindert worden. Der Stoff selbst ist ihr unter der Hand in lauter Kraft auf. Unter den 'Energien' der Welt aber haben sich die Kräfte in unerkennbarer Eigenart immer wieder besonders gezeigt. Das ist das ungelöste Problem. Und von da das letzte der Lösung zu einem neuen Weltanschauung.

Die Weltanschauung des Materialismus. Die Weltanschauung des Materialismus ist überwand. Die Naturwissenschaften selbst, die im ersten Anlauf großen Erfolge in sich zu haben, sind durch den Materialismus in ihrer Entwicklung gehindert worden. Der Stoff selbst ist ihr unter der Hand in lauter Kraft auf. Unter den 'Energien' der Welt aber haben sich die Kräfte in unerkennbarer Eigenart immer wieder besonders gezeigt. Das ist das ungelöste Problem. Und von da das letzte der Lösung zu einem neuen Weltanschauung.

Vertical text on the right edge of the page, likely a scanning artifact or bleed-through from the reverse side.

Bermischtes.

Ein Unhold. Ein Lokomotivheizer wurde wegen Vornahme unzulässiger Handlungen an zwei minderjährigen Mädchen in den Anlagen der Volkshausbahn von einem Polizeibeamten festgenommen.
Unfälle. Heute morgen 8 1/2 Uhr glitt in der Platanenstraße eine Dame im Alter von 40 bis 50 Jahren so unglücklich auf einen Schrittbahnwagen, daß sie sich einen Rippenbruch zuzog.

Ein probates Mittel gegen rote Ohren. Vor dem Gericht in Bridgebauer in Pennsylvania hatte sich Dr. Bowman wegen Mißhandlung seiner Ehefrau zu verantworten. Die Verhandlung wurde, als der Richter nach dem Harnstoff-Bild von der Schuld des Angeklagten bekommen konnte, vertagt und Dr. Bowman abgeführt. Da er sich eine Dose von 35 maskierten Männern in Frauenkleidung, bemächtigte sich des Richters, den er nun belästigte, und schleppte ihn auf einen Sperrriegel etwas außerhalb der Stadt. Dort wurden dem Manne die Kleider vom Leibe gerissen, man band ihm an einen Pfahl und begann seinen rücheligen Menschen mit einer sogenannten "Gummischlange", einer Art Peitsche, zu bearbeiten.

(Nach Schluß der Redaktion eingetroffen.)
Berlin, 15. August. Hinter dem Reichsanwalt Brederer ist nunmehr ein Steckbrief erlassen worden, und zwar wegen der Depostrarbeitsschlagungen. Ueber den Aufenthalt Brederers verlautet immer noch nichts Bestimmtes.
Berlin, 15. August. Der Polizei steht bei sich heute der 20jährige Buchhalter Schwärzer, der vor einigen Tagen einem Brillantenhändler etwa 50 Brillantlinge in einer Geheimschicht aus der Hofstraße gestohlen hat.
Fürstenwalde a. Spree, 15. August. Hier ist eine Taucher-Expedition ins Leben gerufen worden. Es sollen namentlich Beamte und Arbeiter der Stromabverwaltung ausgebildet werden.

Telegramme — Letzte Nachrichten.

Frankfurt, 15. August. Heute morgen kurz vor 3 Uhr brach in der Leberabteilung der Kunstschießfabrik in Kesterbach Feuer aus, welches das Abteilungsgebäude und das Lager mit Vorräten vernichtete. Die Drifschwerkzeuge und die Frankfurter Wehr hatten um 5 Uhr früh das Feuer gelöscht. Wie von der Betriebsleitung mitgeteilt wird, wird der Betrieb der Kunstschießfabrik in seiner Weise unterbrochen werden. Der Schaden beläuft sich auf etwa 25 000 Mark.

Telegraphische Anfangs-Notierungen.

Table with columns for Berlin, London, New York, and other markets, listing various exchange rates and prices.

Aus dem Vereinsleben.

Der Arbeiterverein Halle a. S. Der älteste hiesige Arbeiterverein, feiert am Sonntag sein 40jähriges Bestehen in Gestalt eines Sommerfests in Grunewalds Park.
Der Allg. Hallische Zarenklub hält am Sonntag von 11 Uhr nachmittags an im „Kaffeehaus Zentra“ sein Sommerfest mit allerhand Kinderbelustigungen, Wettspielen, Schützen usw.
Der Verein der Diensthüter in Halle und Umgegend. In der am Sonntag in Beinhörsdorf abgehaltenen Sitzung referierte Herr Schmitt über das Zustandekommen der Kämpfe und Verletzungen der Diensthüter.

Pilsbergung.

Waldenburg, 15. August. In der Altstadt Waldenburgs sind in einer Familie Mutter und Tochter nach dem Genuss von Pilsen erkrankt. Während das 7jährige Töchterchen bereits gestorben ist, liegt die Mutter hoffnungslos darnieder.

Stalinische Abgeordnete beim Kaiser.

Wien, 15. August. (Orig.-Tel.) Die florenser „Nationale“ veröffentlicht einen Bericht des Abgeordneten Mardefi Zananti über den Besuch, den er mit seinem Kollegen, dem Fürsten Torlonia und dem Marschall Engelmann, dem Deutschen Kaiser am Bord der Yacht „Kohlenjäger“ auf der letzten Nordlandfahrt abstatte. Der Kaiser lud die drei Abgeordneten gleich nach der Abgabe ihrer Karten mit ihren Damen ein und stellte sie persönlich seinem Gefolge und den Offizieren vor. Der Kaiser sprach mit ihnen über die politische Lage, da sie aber, die Einzelheiten des Gesprächs geheim zu halten, Marschall Zananti glaubt nur mittelbar zu dürfen, daß der Kaiser Italien mit größter Sympathie erwähnte und die Gerechtigkeit ausgesprochen habe, daß die Lage sich klären werde, um so mehr, als Deutschland alles aufbieten werde, um den Frieden herbeizuführen.

Die Kriegseröffnung auf dem Balkan.

Wien, 15. August. (Orig.-Tel.) Wie das „Neue Wiener Tagblatt“ meldet, haben die Situation in der Türkei und die politischen Vorgänge der letzten Zeit den Minister des Äußern, Grafen Berchtold, veranlaßt, dem Kaiser hierüber Bericht zu erstatten. Derselbe trifft morgen früh in Sicht ein und wird 11 Uhr vormittags vom Kaiser Franz Josef in besonderer Audienz empfangen werden.
Sofia, 15. August. (Orig.-Tel.) Auch die hiesigen maßgebenden Stellen dementieren die Meldung über ein Bündnis, sei es mit Serbien oder mit Griechenland. Man läßt aber durchblicken, daß tatsächlich Verhandlungen über ein eventuelles Zusammengehen mit diesen beiden Staaten stattgefunden haben.

Aus dem Leserkreis.

Die heiligen die Milchpastor?
Zu der neulichen Einmündung unter vorstehender Ueberschrift geht uns vom Verein der Milchhändler von Halle a. S. und Umgegend eine längere Entgegnung aus, aus deren sachlichem Inhalt wir folgendes wiedergeben:
Die Verantwortlichen der Namen der Pächter befragt das Gericht durch seine Urteile. In übrigen verweist wir auf den Bericht des Nahrungsmittel-Untersuchungsamtes vom Jahre 1911, in dem es auf Seite 17 wörtlich heißt: „Wenn dagegen in den Tageszeitungen der Milch geäußert wurde, die Polizeiverwaltung möge die Ergebnisse der Milchuntersuchungen regelmäßig monatlich in den Tageszeitungen veröffentlichten, so würden wir ein solches Vorgehen für äußerst ungerathen und daher nicht empfehlenswert halten, abgesehen davon, ob es rechtlich überhaupt zulässig ist.“

Entzündung einer Erdquelle.

Budapest, 15. August. (Orig.-Tel.) Wie aus Clauzenburg gemeldet wird, geriet eine Erdquelle in Siharmar infolge der Unvorsichtigkeit eines Arbeiters, der trotz des Verbotsschildes in Brand. Der 25 Meter hohe Bohrturm stürzte ein. Die Arbeiter retteten sich zum größten Teil durch Abspringen. Drei von ihnen konnten sich jedoch nicht rechtzeitig in Sicherheit bringen und erlitten schwere Brandwunden. Die Erdgasquelle wird von der deutschen Hofgeologiekommission beobachtet.

Ein amerikanischer Konsul erschossen.

Washington, 15. August. In Cartagena in Columbia ist der amerikanische Vizekonsul erschossen worden, und zwar, wie dem Staatsdepartement gemeldet wird, durch einen unglücklichen Zufall. Da aber schon früher Anschläge auf sein Leben gemacht worden sind, und angesichts der gespannten Beziehungen zwischen ihm und den columbianischen Behörden, zweifelt man an dem Verdict über die Ursache des Todes.



Entzündung einer Erdquelle.

Budapest, 15. August. (Orig.-Tel.) Wie aus Clauzenburg gemeldet wird, geriet eine Erdquelle in Siharmar infolge der Unvorsichtigkeit eines Arbeiters, der trotz des Verbotsschildes in Brand. Der 25 Meter hohe Bohrturm stürzte ein. Die Arbeiter retteten sich zum größten Teil durch Abspringen. Drei von ihnen konnten sich jedoch nicht rechtzeitig in Sicherheit bringen und erlitten schwere Brandwunden. Die Erdgasquelle wird von der deutschen Hofgeologiekommission beobachtet.

Ein amerikanischer Konsul erschossen.

Washington, 15. August. In Cartagena in Columbia ist der amerikanische Vizekonsul erschossen worden, und zwar, wie dem Staatsdepartement gemeldet wird, durch einen unglücklichen Zufall. Da aber schon früher Anschläge auf sein Leben gemacht worden sind, und angesichts der gespannten Beziehungen zwischen ihm und den columbianischen Behörden, zweifelt man an dem Verdict über die Ursache des Todes.

Advertisement for H. C. Weady-Pönicke, featuring a list of bedding products (Schlafdecken, Betten, Matratzen, etc.) and prices, along with contact information for Halle a. S., Leipzigerstr. 6.

Handel und Verkehr

St. Nikolaus Montanwerke, vom 22. d. Mts. ab gelangen 1.000.000 Mk. 40 Prozentiger Betrag...

Bestener Kreditbrief vom 14. August. Die amtlich feierlichen Briefe waren am 14. August...

Beizen. Fendenburg, 15. August. Fendenburg 200.750 Stk. Dezember 20.50 Stk. Oktober 19.75 Stk. November 19.25 Stk.

Saale. Gumburg, Wittmund, 14. August. Gumburg 6 Uhr. Saalemarkt. Goo average...

Indes. Wabegau, Wittmund, 14. August. Indes. Wabegau 11.40 Stk. pro September 11.25 Stk.

Indes. Gumburg, Wittmund, 14. August. Gumburg 11.40 Stk. pro September 11.25 Stk.

Petroleum. Ammersee, 14. August. Petroleum. Raff. Tene nach loco 23 1/2 Stk.

Bestener fälliger Schlachtvieh vom 14. August. Am 14. August wurden folgende Tiere...

Deutsche Vieh- und Schlachtvieh. 1. Kuh, 1.00 bis 1.10 Stk. 2. Stier, 1.00 bis 1.10 Stk.

Deutsche Vieh- und Schlachtvieh. 3. Stier, 1.00 bis 1.10 Stk. 4. Stier, 1.00 bis 1.10 Stk.

Deutsche Vieh- und Schlachtvieh. 5. Stier, 1.00 bis 1.10 Stk. 6. Stier, 1.00 bis 1.10 Stk.

Deutsche Vieh- und Schlachtvieh. 7. Stier, 1.00 bis 1.10 Stk. 8. Stier, 1.00 bis 1.10 Stk.

Deutsche Vieh- und Schlachtvieh. 9. Stier, 1.00 bis 1.10 Stk. 10. Stier, 1.00 bis 1.10 Stk.

Schiffbewegungen. Berlin, 14. August. (Halleische Marine). Eingel.: Gernsdorf...

(Wucher ohne Delictum, II. Ordnung, Strafbefugnisse ohne Strafe, I. u. IV. Fiktivität am 13. Aug. in Kiel; Strafe in Schw...

Halleher Marktbericht. Donnerstag, den 15. August 1911. Hier pro Weizen 1.25-1.30 Stk. pro Roggen 1.10-1.15 Stk.

Russbericht der Halleischen Bankfirmen vom 15. August 1911

Table with columns: Deutsche Fonds und Staatsanleihen, Disconto, Russische Staatsanleihen, etc.

Friedmann & Weinstock, Halle a. S.

Table with columns: Name, Rate, etc. for various commodities.

Wetterbericht: Am 14. August. Weiteisenfelsen Innerpegel -0.10 (Niedrig)...

Bankhaus Paul Schausell & Co.

Halle a. S., Bitterfeld - Delitzsch, Eilenburg, An- und Verkauf von Wertpapieren...

Table with columns: Name, Rate, etc. for various bank and financial items.

Berliner Börse, 14. August 1911

Large table with multiple columns listing various stocks and bonds, including Deutsche Hypothek-Fonds, etc.

Advertisement for Bettfedern-Ampelberg's-Ausstattungs-Gesellschaft, featuring electric lighting and modern furniture.

Witterungsbericht vom Brocken.

(Originalbericht. - Nachdruck verboten.)
Wittwoh, 14. August. Seit sehr langen Jahren haben wir einen derartig unangenehmen August, wie diesmal, auf dem Brocken nicht gehabt.

Aus der Umgebung.

Strens-Nandorf, 14. August. (Diamantens Hochzeit.) Am 12. August feierte das neuheilige Ehepaar hier das letzte Fest der diamantenen Hochzeit.

Zentralhalles, 14. August. (Radsportfest.) Der Radsportverein 'Sportler' von 1888 feiert am Sonntag sein Sommerfest, zu dem verschiedene sportliche Veranstaltungen vorbereitet sind.

Wittenberg, 14. August. (Der Bau des neuen Markthauses.) Der Bau des neuen Markthauses in Wittenberg ist fortgeschritten, das Dach eingedeckt worden konnte.

Wittenberg, 14. August. (Das 2. Gardeeregiment.) Das 2. Gardeeregiment ist in Berlin einquartiert, wird in den Junianteilen 1913 ein 100jähriges Jubiläum begehen.

Wittenberg, 14. August. (Ein wichtiger Polizeifund.) Dem Gutsbesitzer Walter Sandt war nachts eine ziemliche Menge Gold und Gerste entwendet worden.

Wittenberg, 14. August. (Wiederholung durch Start.) Ein Vertreter der Maschinenfabrikgesellschaft kam bei Reparaturarbeiten an der elektrischen Straßenbeleuchtung in Folge der Leitung zu nahe und erlitt schwere Brandwunden.

Wittenberg, 14. August. (Ein Kalfersbrunnenschiff.) Ein Boot erlitt in dem Kalfersbrunnenschiff ein Familienkatastrophen für die Anwesenden von 7 lebenden Kindern, ein achtjähriger Knabe war inzwischen verstorben.

Wittenberg, 14. August. (Jubiläum der Militärkneben-Erziehungsanstalt.) Am 15. August sind es 150 Jahre, seit die Königlich-Militär-Erziehungsanstalt nach Annaberg kam.

Soldatenknaben" beherbergte im Gründungsjahr nur 82 Knaben, Ende 1789 betrug die Zahl der Knaben bereits 200, 1791 688 (488 Kn., 190 Kn.), 1795 650 und 1798 sogar 700.

Soldatenknaben" beherbergte im Gründungsjahr nur 82 Knaben, Ende 1789 betrug die Zahl der Knaben bereits 200, 1791 688 (488 Kn., 190 Kn.), 1795 650 und 1798 sogar 700.

Soldatenknaben" beherbergte im Gründungsjahr nur 82 Knaben, Ende 1789 betrug die Zahl der Knaben bereits 200, 1791 688 (488 Kn., 190 Kn.), 1795 650 und 1798 sogar 700.

Soldatenknaben" beherbergte im Gründungsjahr nur 82 Knaben, Ende 1789 betrug die Zahl der Knaben bereits 200, 1791 688 (488 Kn., 190 Kn.), 1795 650 und 1798 sogar 700.

Soldatenknaben" beherbergte im Gründungsjahr nur 82 Knaben, Ende 1789 betrug die Zahl der Knaben bereits 200, 1791 688 (488 Kn., 190 Kn.), 1795 650 und 1798 sogar 700.

Soldatenknaben" beherbergte im Gründungsjahr nur 82 Knaben, Ende 1789 betrug die Zahl der Knaben bereits 200, 1791 688 (488 Kn., 190 Kn.), 1795 650 und 1798 sogar 700.

Soldatenknaben" beherbergte im Gründungsjahr nur 82 Knaben, Ende 1789 betrug die Zahl der Knaben bereits 200, 1791 688 (488 Kn., 190 Kn.), 1795 650 und 1798 sogar 700.

Soldatenknaben" beherbergte im Gründungsjahr nur 82 Knaben, Ende 1789 betrug die Zahl der Knaben bereits 200, 1791 688 (488 Kn., 190 Kn.), 1795 650 und 1798 sogar 700.

Soldatenknaben" beherbergte im Gründungsjahr nur 82 Knaben, Ende 1789 betrug die Zahl der Knaben bereits 200, 1791 688 (488 Kn., 190 Kn.), 1795 650 und 1798 sogar 700.

Soldatenknaben" beherbergte im Gründungsjahr nur 82 Knaben, Ende 1789 betrug die Zahl der Knaben bereits 200, 1791 688 (488 Kn., 190 Kn.), 1795 650 und 1798 sogar 700.

Sportnachrichten.

Reisebericht. Die Rennen zu Ehrenberg am Mittwoch, den 14. August. Preis von Nischdorf: 1. Str. Team's Dreifach, 2. GutsMuths, 3. Gleditsch.

Reisebericht. Die Rennen zu Ehrenberg am Mittwoch, den 14. August. Preis von Nischdorf: 1. Str. Team's Dreifach, 2. GutsMuths, 3. Gleditsch.

Reisebericht. Die Rennen zu Ehrenberg am Mittwoch, den 14. August. Preis von Nischdorf: 1. Str. Team's Dreifach, 2. GutsMuths, 3. Gleditsch.

Reisebericht. Die Rennen zu Ehrenberg am Mittwoch, den 14. August. Preis von Nischdorf: 1. Str. Team's Dreifach, 2. GutsMuths, 3. Gleditsch.

Reisebericht. Die Rennen zu Ehrenberg am Mittwoch, den 14. August. Preis von Nischdorf: 1. Str. Team's Dreifach, 2. GutsMuths, 3. Gleditsch.

Reisebericht. Die Rennen zu Ehrenberg am Mittwoch, den 14. August. Preis von Nischdorf: 1. Str. Team's Dreifach, 2. GutsMuths, 3. Gleditsch.

Reisebericht. Die Rennen zu Ehrenberg am Mittwoch, den 14. August. Preis von Nischdorf: 1. Str. Team's Dreifach, 2. GutsMuths, 3. Gleditsch.

Reisebericht. Die Rennen zu Ehrenberg am Mittwoch, den 14. August. Preis von Nischdorf: 1. Str. Team's Dreifach, 2. GutsMuths, 3. Gleditsch.

Reisebericht. Die Rennen zu Ehrenberg am Mittwoch, den 14. August. Preis von Nischdorf: 1. Str. Team's Dreifach, 2. GutsMuths, 3. Gleditsch.

Reisebericht. Die Rennen zu Ehrenberg am Mittwoch, den 14. August. Preis von Nischdorf: 1. Str. Team's Dreifach, 2. GutsMuths, 3. Gleditsch.

Reisebericht. Die Rennen zu Ehrenberg am Mittwoch, den 14. August. Preis von Nischdorf: 1. Str. Team's Dreifach, 2. GutsMuths, 3. Gleditsch.

Reisebericht. Die Rennen zu Ehrenberg am Mittwoch, den 14. August. Preis von Nischdorf: 1. Str. Team's Dreifach, 2. GutsMuths, 3. Gleditsch.

Reisebericht. Die Rennen zu Ehrenberg am Mittwoch, den 14. August. Preis von Nischdorf: 1. Str. Team's Dreifach, 2. GutsMuths, 3. Gleditsch.

Reisebericht. Die Rennen zu Ehrenberg am Mittwoch, den 14. August. Preis von Nischdorf: 1. Str. Team's Dreifach, 2. GutsMuths, 3. Gleditsch.

Reisebericht. Die Rennen zu Ehrenberg am Mittwoch, den 14. August. Preis von Nischdorf: 1. Str. Team's Dreifach, 2. GutsMuths, 3. Gleditsch.

Reisebericht. Die Rennen zu Ehrenberg am Mittwoch, den 14. August. Preis von Nischdorf: 1. Str. Team's Dreifach, 2. GutsMuths, 3. Gleditsch.

Reisebericht. Die Rennen zu Ehrenberg am Mittwoch, den 14. August. Preis von Nischdorf: 1. Str. Team's Dreifach, 2. GutsMuths, 3. Gleditsch.

Reisebericht. Die Rennen zu Ehrenberg am Mittwoch, den 14. August. Preis von Nischdorf: 1. Str. Team's Dreifach, 2. GutsMuths, 3. Gleditsch.

Reisebericht. Die Rennen zu Ehrenberg am Mittwoch, den 14. August. Preis von Nischdorf: 1. Str. Team's Dreifach, 2. GutsMuths, 3. Gleditsch.

Reisebericht. Die Rennen zu Ehrenberg am Mittwoch, den 14. August. Preis von Nischdorf: 1. Str. Team's Dreifach, 2. GutsMuths, 3. Gleditsch.

Reisebericht. Die Rennen zu Ehrenberg am Mittwoch, den 14. August. Preis von Nischdorf: 1. Str. Team's Dreifach, 2. GutsMuths, 3. Gleditsch.

Reisebericht. Die Rennen zu Ehrenberg am Mittwoch, den 14. August. Preis von Nischdorf: 1. Str. Team's Dreifach, 2. GutsMuths, 3. Gleditsch.

Reisebericht. Die Rennen zu Ehrenberg am Mittwoch, den 14. August. Preis von Nischdorf: 1. Str. Team's Dreifach, 2. GutsMuths, 3. Gleditsch.

Reisebericht. Die Rennen zu Ehrenberg am Mittwoch, den 14. August. Preis von Nischdorf: 1. Str. Team's Dreifach, 2. GutsMuths, 3. Gleditsch.

Reisebericht. Die Rennen zu Ehrenberg am Mittwoch, den 14. August. Preis von Nischdorf: 1. Str. Team's Dreifach, 2. GutsMuths, 3. Gleditsch.

Reisebericht. Die Rennen zu Ehrenberg am Mittwoch, den 14. August. Preis von Nischdorf: 1. Str. Team's Dreifach, 2. GutsMuths, 3. Gleditsch.

Reisebericht. Die Rennen zu Ehrenberg am Mittwoch, den 14. August. Preis von Nischdorf: 1. Str. Team's Dreifach, 2. GutsMuths, 3. Gleditsch.

Reisebericht. Die Rennen zu Ehrenberg am Mittwoch, den 14. August. Preis von Nischdorf: 1. Str. Team's Dreifach, 2. GutsMuths, 3. Gleditsch.

Reisebericht. Die Rennen zu Ehrenberg am Mittwoch, den 14. August. Preis von Nischdorf: 1. Str. Team's Dreifach, 2. GutsMuths, 3. Gleditsch.

Reisebericht. Die Rennen zu Ehrenberg am Mittwoch, den 14. August. Preis von Nischdorf: 1. Str. Team's Dreifach, 2. GutsMuths, 3. Gleditsch.

Reisebericht. Die Rennen zu Ehrenberg am Mittwoch, den 14. August. Preis von Nischdorf: 1. Str. Team's Dreifach, 2. GutsMuths, 3. Gleditsch.

Reisebericht. Die Rennen zu Ehrenberg am Mittwoch, den 14. August. Preis von Nischdorf: 1. Str. Team's Dreifach, 2. GutsMuths, 3. Gleditsch.

Reisebericht. Die Rennen zu Ehrenberg am Mittwoch, den 14. August. Preis von Nischdorf: 1. Str. Team's Dreifach, 2. GutsMuths, 3. Gleditsch.

Reisebericht. Die Rennen zu Ehrenberg am Mittwoch, den 14. August. Preis von Nischdorf: 1. Str. Team's Dreifach, 2. GutsMuths, 3. Gleditsch.

Reisebericht. Die Rennen zu Ehrenberg am Mittwoch, den 14. August. Preis von Nischdorf: 1. Str. Team's Dreifach, 2. GutsMuths, 3. Gleditsch.

Reisebericht. Die Rennen zu Ehrenberg am Mittwoch, den 14. August. Preis von Nischdorf: 1. Str. Team's Dreifach, 2. GutsMuths, 3. Gleditsch.

Advertisement for 'H-Ring Haematogen' by Adolf Hommel & Co., Halle. Includes text: 'Schutz-Mark', 'H-Ring Haematogen', 'bestes blutbildendes, wohlschmeckendes Präparat.'

Advertisement for 'Eine Wette' by Gummibrot. Includes text: 'GUMMI-ABSATZ', 'mit Continental Gummi-Absätzen', 'Enorm haltbar'.

Advertisement for 'Eine Milliarde Mark' by Leipziger Lebensversicherungs-Gesellschaft. Includes text: 'Eine Milliarde Mark', 'Leipziger Lebensversicherungs-Gesellschaft', 'auf Gegenseitigkeit (Alte Leipziger)'.

Advertisement for 'Rotti-Suppen-Würfel'. Includes text: 'Rotti-Suppen-Würfel', 'sind für die Sommer-Küche unentbehrlich.', 'Binnen 20 Minuten eine wohlschmeckende nahrhafte Suppe.'

Advertisement for 'Ein Preissturz in Tapeten'. Includes text: 'Ein Preissturz in Tapeten', 'bedeutet für jedermann unsere staunenerregend billigen Preise für neue, moderne Tapeten.'

Advertisement for 'H. Böslers Architekt, Halle i. S.'. Includes text: 'H. Böslers Architekt, Halle i. S.', 'Entwürfe, Kosten-Anschläge, Bauleitung, Prüfung von Baurechnungen, Taxen.'

Advertisement for 'Am Sonntag den 17. ds. Mts.'. Includes text: 'Am Sonntag den 17. ds. Mts.', 'offpreussische und russische Uder- u. Wagenpferde', 'darunter ein Scheck-Pony'.

Advertisement for 'Pa. Salonbriketts'. Includes text: 'Pa. Salonbriketts', 'sowie sämtliche anderen Brennmaterialien empfiehlt', 'Otto Just, Udo-Wuchererstr. 45.'

Advertisement for 'Louis Reimann, Mansfelderstr. 25.'. Includes text: 'Louis Reimann, Mansfelderstr. 25.', 'Rundkopferle, Nähmaschinen, Reparatur, Heuboden, Sägen, Hantelkannen, Geörgel, u. s. w.'

Aluminium-Militär-Artikel

Kaiser-Manöver

Neueste Blusen-Seide.

Aluminium-Kleister

Familien-Nachrichten

Statt besonderer Anzeige.
Nach Gottes heiligem Rat entschlief heute nachmittags 3 1/2 Uhr nach kurzer Krankheit meine innigstgeliebte Frau, unsere gute Mutter, Schwiegermutter und Grossmutter
Frau Pastor Bertha Bode
geb. Wiederhold
im 65. Lebensjahre, was ihr zugleich im Namen der Kinder schmerzhaft hienieder anzeigen.
Pastor Wilh. Bode.
Mützlieb b. Halle a. S., den 14. August 1912.
Begräbnis: Sonnabend, nachmittags 3 Uhr. a 376

Wratzke & Steiger
Gold, Juwelen, Silber.
Fachgemäss 1 68
Vorschläge und Entwürfe
für Umarbeitungen.

Neueste Blusen-Seide.
Karo mit breitem Atlas-Streifen Mtr. v. 1.80 Mk. an.
Seidenhaus Georg Schwarzenberger
Halle a. S. Gr. Steinstr. 88.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Burgstrasse 4
4 Zim.-Wohnung im Bab. Zimmer u. Küche mit 10. an verm. 4000.
Ernst Moritz Arndstr. 4
Bab. Zimmerfl. 6.50, Bad 1.10, an verm. 4000.
Gr. less. Stube sofort ob. verm. an verm. 3000.
Metzgerstrasse 4 II.
5 Zim. u. Küche. Preis 600 Mtr.
Voelker 71, p. 3. Bad, elektr. Licht u. Bad, 300 Mtr. 1.10, an verm. 4000.
Voelker 71, p. 3. Bad, elektr. Licht u. Bad, 300 Mtr. 1.10, an verm. 4000.
Frd. Hausmannsdwng.
Münchstrasse per 1. Oktober an vermieten. Mtr. 1.10, an verm. 4000.
10. a. um. Sommergasse 11.
10. a. um. Sommergasse 11. 1.10, an verm. 4000.
Stube
Stube mit 10. an verm. 4000.

Pension
Städtchen 15, III, v.
729
Dame findet gute Pension
Coblenzstr. 13, I.
St. mod. Zim. Nähe Bahn, an verm. 1000 Mtr. 1.10, an verm. 4000.
St. u. v. 10. a. um. 1.10, an verm. 4000.
St. u. v. 10. a. um. 1.10, an verm. 4000.
St. u. v. 10. a. um. 1.10, an verm. 4000.

Vern von der Delmar entschlief unerwartet am 11. Aug. in Hengen unsere liebe und verehrte Vortreiberin
Frau Helene von Trebra.
Sie war über 25 Jahre Mitglied unseres Vereins und hat in den letzten 7 Jahren als Vortreiberin in treuester Sphäre für ihn geteilt und gewirkt. Sehr schmerzhaft wird sie unter uns vermisst werden und bei den vielen Kranken und Kranken, denen sie beistanden hat; ihr Andenken aber wird in dankbarer Erinnerung unter uns bleiben. 42534
Der Vorstand des Freibetten-Vereins.

Feldstecher zum Kaisermanöver
empfiehlt in allen Preislagen billigst
Richard Flemmings,
Optische Anstalt, Schmeerstr. 22, nahe am Markt.

Burgstrasse 4
4 Zim.-Wohnung im Bab. Zimmer u. Küche mit 10. an verm. 4000.
Ernst Moritz Arndstr. 4
Bab. Zimmerfl. 6.50, Bad 1.10, an verm. 4000.
Gr. less. Stube sofort ob. verm. an verm. 3000.
Metzgerstrasse 4 II.
5 Zim. u. Küche. Preis 600 Mtr.
Voelker 71, p. 3. Bad, elektr. Licht u. Bad, 300 Mtr. 1.10, an verm. 4000.
Voelker 71, p. 3. Bad, elektr. Licht u. Bad, 300 Mtr. 1.10, an verm. 4000.
Frd. Hausmannsdwng.
Münchstrasse per 1. Oktober an vermieten. Mtr. 1.10, an verm. 4000.
10. a. um. Sommergasse 11.
10. a. um. Sommergasse 11. 1.10, an verm. 4000.
Stube
Stube mit 10. an verm. 4000.

trautes Heim
u. freundl. Anstalt, 10 Min. v. elektr. u. Sandbahn 10 Min. St. u. v. 10. a. um. 1.10, an verm. 4000.
Wöbl. Zimmer
an verm. 1000 Mtr. 1.10, an verm. 4000.
Antand. Dame findet gepfl. Heim
an verm. 1000 Mtr. 1.10, an verm. 4000.
Gr. mod. Zim. u. Schlafz.
an verm. 1000 Mtr. 1.10, an verm. 4000.
Gr. mod. Zim. u. Schlafz.
an verm. 1000 Mtr. 1.10, an verm. 4000.

Statt besonderer Anzeige!
Gestern abend entschlief sanft nach schweren Leiden meine liebe, brave Frau und treue Lebensgefährtin
Ottilie Müller
geb. Heymer
nach kürzlich vollendetem 60. Lebensjahre. 2550
Halle a. S., den 15. August 1912.
Leopold Müller,
Oberingenieur a. D.
Die Beerdigung findet am Sonnabend nachm. 4 Uhr von der Kapelle des Südriedhofes aus statt.

Haben Sie
schon meine **Spitzkugeln** (Gongkuchen mit Schokolade überzogen) probiert? Ich möchte Sie gern als Kund. haben. (42130)
Carl Boehl,
Breitstr. 1.
Marktplatz 1. Turm.
Leipzigstr. 61/62.

Wermietungen
Möbeltransporte, jeder Art, an verm. 1000 Mtr. 1.10, an verm. 4000.
Möbeltransporte
an verm. 1000 Mtr. 1.10, an verm. 4000.

Burgstrasse 4
4 Zim.-Wohnung im Bab. Zimmer u. Küche mit 10. an verm. 4000.
Ernst Moritz Arndstr. 4
Bab. Zimmerfl. 6.50, Bad 1.10, an verm. 4000.
Gr. less. Stube sofort ob. verm. an verm. 3000.
Metzgerstrasse 4 II.
5 Zim. u. Küche. Preis 600 Mtr.
Voelker 71, p. 3. Bad, elektr. Licht u. Bad, 300 Mtr. 1.10, an verm. 4000.
Voelker 71, p. 3. Bad, elektr. Licht u. Bad, 300 Mtr. 1.10, an verm. 4000.
Frd. Hausmannsdwng.
Münchstrasse per 1. Oktober an vermieten. Mtr. 1.10, an verm. 4000.
10. a. um. Sommergasse 11.
10. a. um. Sommergasse 11. 1.10, an verm. 4000.
Stube
Stube mit 10. an verm. 4000.

4 Zimmer,
an verm. 1000 Mtr. 1.10, an verm. 4000.
Wöbl. Zimmer
an verm. 1000 Mtr. 1.10, an verm. 4000.
Wöbl. Zimmer
an verm. 1000 Mtr. 1.10, an verm. 4000.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Hinscheiden unserer teuren Entschlafenen, der verstorbenen Rentiere
Frau Amalie Bethge,
geb. Franke.
sagen wir hiermit allen unsern verbindlichen Dank. Besonders Dank Herrn Dompropst Lieh, theol. Baumann für die tröstlichen und so Herzen schenken Worte in der Kapelle und am Grabe, sowie dem Stadtdiener für den erbetenden Gesang.
Die tröstlichen Entsetzungen
Marie und Martha Bethge.
Halle a. S., den 15. August 1912.

Haben Sie
schon meine **Spitzkugeln** (Gongkuchen mit Schokolade überzogen) probiert? Ich möchte Sie gern als Kund. haben. (42130)
Carl Boehl,
Breitstr. 1.
Marktplatz 1. Turm.
Leipzigstr. 61/62.

Wermietungen
Möbeltransporte, jeder Art, an verm. 1000 Mtr. 1.10, an verm. 4000.
Möbeltransporte
an verm. 1000 Mtr. 1.10, an verm. 4000.

Burgstrasse 4
4 Zim.-Wohnung im Bab. Zimmer u. Küche mit 10. an verm. 4000.
Ernst Moritz Arndstr. 4
Bab. Zimmerfl. 6.50, Bad 1.10, an verm. 4000.
Gr. less. Stube sofort ob. verm. an verm. 3000.
Metzgerstrasse 4 II.
5 Zim. u. Küche. Preis 600 Mtr.
Voelker 71, p. 3. Bad, elektr. Licht u. Bad, 300 Mtr. 1.10, an verm. 4000.
Voelker 71, p. 3. Bad, elektr. Licht u. Bad, 300 Mtr. 1.10, an verm. 4000.
Frd. Hausmannsdwng.
Münchstrasse per 1. Oktober an vermieten. Mtr. 1.10, an verm. 4000.
10. a. um. Sommergasse 11.
10. a. um. Sommergasse 11. 1.10, an verm. 4000.
Stube
Stube mit 10. an verm. 4000.

4 Zimmer,
an verm. 1000 Mtr. 1.10, an verm. 4000.
Wöbl. Zimmer
an verm. 1000 Mtr. 1.10, an verm. 4000.
Wöbl. Zimmer
an verm. 1000 Mtr. 1.10, an verm. 4000.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Begräbnis meiner lieben Frau, Mutter, Tochter, Schwägerin, Schwägerin und Nichte, können wir es nicht unterlassen, unseren herzlichsten Dank auszusprechen. Besonders Dank Herrn Pastor Rindewald für seine tröstlichen Worte am Grabe. Herzlichen Dank dem Verein ehemaliger Hälener, dem Verein ehemaliger Schützentruppen und den Kollegen der Gesellschaft des Soldaten 1. sowie allen Verwandten um Bekanntschaft für die erwiesene Teilnahme.
Im Namen der hiesigeren Verwandten:
Theodor Heidland.

Haben Sie
schon meine **Spitzkugeln** (Gongkuchen mit Schokolade überzogen) probiert? Ich möchte Sie gern als Kund. haben. (42130)
Carl Boehl,
Breitstr. 1.
Marktplatz 1. Turm.
Leipzigstr. 61/62.

Wermietungen
Möbeltransporte, jeder Art, an verm. 1000 Mtr. 1.10, an verm. 4000.
Möbeltransporte
an verm. 1000 Mtr. 1.10, an verm. 4000.

Burgstrasse 4
4 Zim.-Wohnung im Bab. Zimmer u. Küche mit 10. an verm. 4000.
Ernst Moritz Arndstr. 4
Bab. Zimmerfl. 6.50, Bad 1.10, an verm. 4000.
Gr. less. Stube sofort ob. verm. an verm. 3000.
Metzgerstrasse 4 II.
5 Zim. u. Küche. Preis 600 Mtr.
Voelker 71, p. 3. Bad, elektr. Licht u. Bad, 300 Mtr. 1.10, an verm. 4000.
Voelker 71, p. 3. Bad, elektr. Licht u. Bad, 300 Mtr. 1.10, an verm. 4000.
Frd. Hausmannsdwng.
Münchstrasse per 1. Oktober an vermieten. Mtr. 1.10, an verm. 4000.
10. a. um. Sommergasse 11.
10. a. um. Sommergasse 11. 1.10, an verm. 4000.
Stube
Stube mit 10. an verm. 4000.

4 Zimmer,
an verm. 1000 Mtr. 1.10, an verm. 4000.
Wöbl. Zimmer
an verm. 1000 Mtr. 1.10, an verm. 4000.
Wöbl. Zimmer
an verm. 1000 Mtr. 1.10, an verm. 4000.

Sport-Kleidung jed. Art
reinigt schnell u. preiswert
Mauersberger,
Färberstr. — 8 eigene Fäden.

Garantol,
bestes Glycerinseifenvermittel, empfiehlt e. 132
Gr. Hildstr. 4.
F.A. Patz.

Schnittmuster
nach den vorzüglich. Modellen der Deutschen Moden-Zeitung, Entwürfe sind zu bez. durch die Verkaufsstellen
Gustav Lerche, Halle
Nahaus-Str. (Händl.-Fresserei, Kl. Ulrichstr. 33 (Händl.))

Trauer-Kleider u. -Hüte,
Blusen, Kleiderröcke, Schlei etc. Bei eintröstenden Trauerfällen sind wir auf Wunsch bereit, Auswahlsendungen ins Haus zu schicken.
A. Huth & Co.,
Gr. Steinstr. Halle, Marktpl.

C. W. Zrothe,
Optisches Institut,
Klosterstr. 9 10.
Gegründet 1816.

Echt. Frankfurter Apfelwein
Anlage n. Metand.
F. H. Weber,
Gr. Steinstr. 46, neb. Bahnh.

Haben Sie
schon meine **Spitzkugeln** (Gongkuchen mit Schokolade überzogen) probiert? Ich möchte Sie gern als Kund. haben. (42130)
Carl Boehl,
Breitstr. 1.
Marktplatz 1. Turm.
Leipzigstr. 61/62.

Wermietungen
Möbeltransporte, jeder Art, an verm. 1000 Mtr. 1.10, an verm. 4000.
Möbeltransporte
an verm. 1000 Mtr. 1.10, an verm. 4000.

Burgstrasse 4
4 Zim.-Wohnung im Bab. Zimmer u. Küche mit 10. an verm. 4000.
Ernst Moritz Arndstr. 4
Bab. Zimmerfl. 6.50, Bad 1.10, an verm. 4000.
Gr. less. Stube sofort ob. verm. an verm. 3000.
Metzgerstrasse 4 II.
5 Zim. u. Küche. Preis 600 Mtr.
Voelker 71, p. 3. Bad, elektr. Licht u. Bad, 300 Mtr. 1.10, an verm. 4000.
Voelker 71, p. 3. Bad, elektr. Licht u. Bad, 300 Mtr. 1.10, an verm. 4000.
Frd. Hausmannsdwng.
Münchstrasse per 1. Oktober an vermieten. Mtr. 1.10, an verm. 4000.
10. a. um. Sommergasse 11.
10. a. um. Sommergasse 11. 1.10, an verm. 4000.
Stube
Stube mit 10. an verm. 4000.

4 Zimmer,
an verm. 1000 Mtr. 1.10, an verm. 4000.
Wöbl. Zimmer
an verm. 1000 Mtr. 1.10, an verm. 4000.
Wöbl. Zimmer
an verm. 1000 Mtr. 1.10, an verm. 4000.

Erich Scherzer
Gartenbau,
Bühlbergstr. 111, Weinberg 2.
Anlage n. Metand.
haltung von Gärten.
Tele. 3594.

Echt. Frankfurter Apfelwein
Anlage n. Metand.
F. H. Weber,
Gr. Steinstr. 46, neb. Bahnh.

Haben Sie
schon meine **Spitzkugeln** (Gongkuchen mit Schokolade überzogen) probiert? Ich möchte Sie gern als Kund. haben. (42130)
Carl Boehl,
Breitstr. 1.
Marktplatz 1. Turm.
Leipzigstr. 61/62.

Wermietungen
Möbeltransporte, jeder Art, an verm. 1000 Mtr. 1.10, an verm. 4000.
Möbeltransporte
an verm. 1000 Mtr. 1.10, an verm. 4000.

Burgstrasse 4
4 Zim.-Wohnung im Bab. Zimmer u. Küche mit 10. an verm. 4000.
Ernst Moritz Arndstr. 4
Bab. Zimmerfl. 6.50, Bad 1.10, an verm. 4000.
Gr. less. Stube sofort ob. verm. an verm. 3000.
Metzgerstrasse 4 II.
5 Zim. u. Küche. Preis 600 Mtr.
Voelker 71, p. 3. Bad, elektr. Licht u. Bad, 300 Mtr. 1.10, an verm. 4000.
Voelker 71, p. 3. Bad, elektr. Licht u. Bad, 300 Mtr. 1.10, an verm. 4000.
Frd. Hausmannsdwng.
Münchstrasse per 1. Oktober an vermieten. Mtr. 1.10, an verm. 4000.
10. a. um. Sommergasse 11.
10. a. um. Sommergasse 11. 1.10, an verm. 4000.
Stube
Stube mit 10. an verm. 4000.

4 Zimmer,
an verm. 1000 Mtr. 1.10, an verm. 4000.
Wöbl. Zimmer
an verm. 1000 Mtr. 1.10, an verm. 4000.
Wöbl. Zimmer
an verm. 1000 Mtr. 1.10, an verm. 4000.

Kleine Chronik.

Ein neuer Kriegsdoppeldecker

Ist gestern der Seeresverwaltung von den Albatros-Werken geliefert worden. Die Maschine, die den Namen 'Kriegsdoppeldecker' trägt, ist mit einem 1000-PS-Motor ausgerüstet und entwickelt eine ungeheuerliche Geschwindigkeit. Mit voller Belastung vermag die Maschine in kaum zehn Minuten eine Höhe von 500 Metern zu erreichen. Die Maschine ist auch vor allem als Wasserflugmaschine geeignet. Es wurden gestern im ganzen vier Maschinen der Seeresverwaltung ausgeliefert.

Der gefährliche Fiskus.

Die Seeresverwaltung hat beschlossen, im Spätherbst eine große Truppenübungsplatz für das 18. Armeekorps anzulegen und ist dadurch gezwungen, die beiden Dörfer Wilsch und Letzenbaum vom Gebirge verschwinden zu lassen und die Grundstücke zu diesem Zweck anzukaufen. Mit den meisten Besitzern ist die Seeresverwaltung zu einer Einigung gekommen, andere Grundbesitzer hingegen weniger. Als die Gelehrten, sich gründlich zu berechnen und den Fiskus gehörig über das Ohr zu hauen. Einer der Besitzer war vor drei Jahren bereit, sein Anwesen für 40 000 Mark zu verkaufen, jetzt verlangt er von der Seeresverwaltung 422 000 Mark; ein anderer Besitzer verlangte 350 000 Mark, während die Schatzungskommission es auf 70 000 Mark bemerkt hat. Ein Gut für das der Fiskus 108 000 Mark geboten hat, ist von dem Eigentümer zu einem Preise von 20 000 Mark übernommen worden.

Messerkantast auf ein Mordstübchen.

In das Cafe Franke in Berlin kamen in später Nachtstunde zwei Italiener mit einem Geierfaher. Der Wirt verbot sich die Wirtin und sah sich schließlich gezwungen, die Aufdringlichen, die nicht gingen, gewaltsam hinaus zu führen. Als die Leichter dann die Tür aufschließen wollten, verlegte einer der Italiener dem Wirtchen einen Tisch in den Interieur. Die Getroffenen brach mit lautem Aufschrei demütig zusammen. Ihr Vater, der hinter dem Tisch stand, wollte ihr zu Hilfe eilen, überließ aber in der Aufregung, daß die Kalligraf zum Keller offen stand und stürzte in die Tiefe, wobei er schwere Verletzungen erlitt. Mit Hilfe von Gästen wurden die beiden Mordstübchen festgenommen und zur Polizei gebracht. Fraulein Franke meinte ebenfalls ihr Vater die Hilfe der nächsten Unfallstunde in Anspruch nehmen.

Ein Kino-Siar.

Dem Kino-Schauspieler Max Lindner hat die bekannte Operette 'Milkmaid' in einem Vertrag für drei Jahre eine Garantie in Höhe von 1 Million Franken ausgesetzt.

Mitglied gerettet.

Auf der 320-Meter-Tiefe der Stationärer Aktiengesellschaft gehöriger 'Myslenia' wurde ein großer Gubenbrand aus. Der Gubenbrand war durch die Flamme plötzlich der Weg zur Rettung abgeschnitten. Erst nach stundenlangem Arbeit gelang es den Rettungsmannschaften, die sämtlich lebend zu bergen. Der Brand war gestern in später Abendstunde nicht gelöscht.

Ein reichlicher Vorstoß!

Frankfurt a. M., 15. August. Am Vorstößverein zu Habbheim wurde ein Fehlbetrag von 250 000 Mark entdeckt. Drei Vorstandsmitglieder sind verhaftet worden.

Ein Wolf in der Neumark.

In Seindorf bei Wittenberg in der Neumark wurde in letzter Zeit festgestellt, daß sich im Dorf ein Wolf aufhält. Drei Geheide und ein angrenzender Wald bestanden die Anwesenheit des Räubers aus. Bei einer Treibjagd vermochte sich Niemand zu fassen.

arin den Schlägen zu entziehen und ein beschwerliches Revier zu erreichen. Seiner Gefährlichkeit halber wird ihm nun von allen Seiten nachgestellt.

Eisenbahnabziele.

Wärzburg, 15. August. Zwischen hier und Nürnberg wurde einer Dame im D-Busse eine Handtasche gestohlen, in der sich außer Bargeld fünfzig im Werte von 7000 Mark befanden.

Die feierte Säuglingsfrau.

Aus München wird gemeldet: Die Regier des Sozialdienstes auf der Münchener Gemeindefürsorge hat kürzlich in großer Aufregung, in der vorerzählten Nacht hat in der Münchener medizinischen Klinik eine 19jährige Säuglingsfrau an Lungenentzündung. Als sich nun gestern mehrere Mitglieder der Familie nach dem Krankenhaus begaben, um die nach mehrtägigem Verweilen vorgeschriebenen Behandlungen und die Einführung der Leiche vorzunehmen, fanden sie zu ihrem Entsetzen, daß der Leiche die Schädeldecke und die Brust geöffnet worden war. Die Leiche war ungesunden, ohne daß man ungesunderweise die Einwilligung der Angehörigen eingeholt hätte, festgestellt worden. Die Regier glaubt nicht, daß ihre Stammesgenossen ermordet worden sei, allen nach dem Sozialdiener und erzählen den Vorfall den übrigen Mitgliedern der Truppe, unter denen es laut zu einer Revolte kam. Sie zeigten sich allen Bekanntheitspersonen des Direktors gegenüber unzufrieden und forderten heimlich, zum Überzeugenweiser geführt zu werden, um sich über die Ermordung ihrer Stammesgenossen zu beschweren. Schließlich verlangten sie, daß der künftige Generalratual Nachforschungen fordere und ihnen auf den Voran schwöre, daß die Säuglingsfrau keines ungewollten Todes gestorben sei. Der Generalratual wird mit den Regier verhandeln.

Schneegefälle im Schwarzwald.

Auf dem Feldberg, dem höchsten Gipfel des Schwarzwaldes, ist gestern früh infolge von Schneefall der erste Schneeeisberg bei einer Temperatur von minus 1 Grad angefallen. Die Schneehöhe beträgt 20 Zentimeter. Von der Zugspitze werden minus 6 Grad und 2 Meter Schneehöhe gemeldet.

Das Todesauto.

Hirschberg i. Schl., 14. August. Ein mit sieben Personen besetztes Automobil ist auf einer Verfahrart bei Sandeibitz verunglückt. Zwei Chauffeurkinder und eine Dame wurden getötet. Die übrigen vier Personen wurden erheblich verletzt.

Ein Kampf mit Vienen.

Am Garten der königlichen Domäne in Jesowo hatte ein Pferd drei Vienenföhrer umgeworfen. Die erregten Vienen umschwärmten das Pferd und zerfielen es derartig, daß es infolge der erhaltenen Schläge benommen. Der dem Pferd zu Hilfe eilende Gutsknecht wurde von den Vienen ebenfalls heftig geschrien, daß er schwer krank darniederlag, und daß an seinem Aufkommen zweifelhaft sei. Die bei den Vienen angelegten Verwundungsberichte waren ohne Erfolg. Selbst die in Tätigkeit gebrachte Gutschreiber war machtlos.

John Astors Sohn.

Die junge Frau Madeleine Astor, die Witwe des am 14. April d. J. bei der 'Titanic' Katastrophe um Leben gekommenen Millarders John Jacob Astor, ist von einem Anbeter entbunden worden. Dieser jüngste Sprößling des Sozialisten Astor, der genau vier Monate nach dem tragischen Tode seines Vaters geboren wurde, ist jetzt durch freiwillige Veräußerung seines Vaters Eigentümer eines hässlichen Vermögens von 30 Millionen Mark.

Was ein New Yorker Polizist verdient.

Ein Ermittlungsverfahren gegen den wegen Vorberichts verurteilten amerikanischen Polizeikontrollbediensteten wurde festgestellt, daß der Verhaftete sich bei einem Gehalt von 9000 Mark

aus dem Schmelzgebühren der Spielhöhlen und Vorfalls ein Vermögen von 800 000 Mark angehäufelt und letztlich im Verlaufe von neun Monaten 200 000 Mark auf einer Bank angelegt hatte.

Ein Drama auf hoher See.

Das Christinia wird berichtet: Einige Fischer, die in einem Motorboot außerhalb Molsbe das Meer patrouillierten, stießen dort auf den englischen Dampfer 'Ellis', der mit Kohlenstoff von Ardengelel kam. Die Mannschaft ergriff den Fischer, doch bald nach der Abreise aus Ardengelel der Seemann man in einen Streit den Kapitän des Schiffes und dem Mann, der selbst getötet habe. Die Leichen der beiden befinden sich an Bord und weisen die Spuren auf die Fischer haben jedoch den Eindruck gewonnen, daß die Darstellung der Matrosen ungläubig ist und sie selbst bei einer Mordtat beteiligt sind. Der Kapitän hat sich nicht geäußert, sondern hat sich auf den See befunden, was die Mannschaft bei seiner Gefährdung den Vorfall meidet.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle-N. Große Brunnenstraße 3a. Aufgebote (14. August): Der Bauarbeiter Richard Krämer und Friederike Sabn, Braubürgerstr. 6 und Ludwigstr. 37. — Der Geschäftsführer Kurt Bernau und Ida Schumann, Wilhelmstraße 14 und Reichardtstr. 7. — Der Ingenieur Max Keller und Johanna Ballhausen, Wailand und Delftorstr. 9. — Eheleute (14. August): Der Kaufmann Arthur Dufel und Erna Engel, Richard Wagnerstr. 15 und Schafberg 21. — Aufgebote (14. August): Dem Arbeiter Paul Schulze ein E. Paul, Eichenbühlstr. 1. — Dem Bauarbeiter Adolf Hübler ein E. Kurt, Oppinertstr. 7. — Dem Arbeiter Paul Marinelli eine E. Hildegard, Apollonienweg 23. — Dem Telefonist-Inspektor Günter Hüter ein E. Erwin, E. Hildegard, Hüterstr. 3. — Dem Geschäftsführer Max Bernau eine E. Marie, Schulstr. 87. — Dem Arbeiter Paul Weiffen eine E. Gertrude, Friedrichstr. 27. — Dem Arbeiter Robert Müller eine E. Violette, Dardenbergstr. 16. — Aufgebote (14. August): Dem Kaufmann Paul Stell und Emma Gelle, Marktstr. 4 und Gaudesstr. 3. — Der Orgelbauwart Max Wagner und Margarete Keil, Leipzig und Steinweg 13. — Aufgebote (14. August): Dem Bahnarbeiter Wilhelm Wiesel ein E. Alfred, Schmalzbergstr. 10. — Dem Arbeiter Otto Schmeiser ein E. Werner, Brunnengasse 23. — Dem Arbeiter Paul Lehmann eine E. Erna, Marktstr. 56. — Dem Arbeiter Karl Rigel eine E. Margarete, Wilmbergstr. 97. — Dem Arbeiter Karl Koch ein E. Erich, Loritz 33. — Aufgebote (14. August): Die Witwe Johanne Wiermer, Deffl. aus Seelen 46, N. Müllstr. und Deschmidt Robert Kretsch in Radewell 2, Hedwig 1, Tag. Müllstr. — Die Witwe Friederike Krummbeil, geb. Jacob 72, N. S. Sandberg 4. — Des Portner Ernst Weder E. Ernst 2 Mon., Loritz 53. — Der Tierarzt Gustav Becker 60 J., Schmidtstr. 33. — Des Stadtbauinspektors Franz Jacobs E. Gerhard 3 Wochen, Schafberg 2. — Der Vorarbeiter H. D. Wölfer und F. A. Albert, Galle und Buchholz. — Der Konditor S. H. R. Dörre und A. A. Galle, Galle und Leipzig. — Der Poliermeister S. R. Reinhold und W. R. M. Eiß, Schmalzberg und Galle. — Der Tierarzt-Inspektor Alexander Homel und Luise Strenger, Galle und Kautzstr. — Der Ingenieur Hermann Börner und Emilie Widler, Galle und Wölan.

Vorausichtiges Wetter am 16. August. Teils wolfig, teils aufheuernd, etwas wärmer, Niederschläge noch nicht ausgeschlossen. — Offizielle Wetter-Ankündigung für den 16. August. Westlich bewölkt, ziemlich kühl, frühweiche Regenauer. Wasserwärme, mitgeteilt vom Strabab: 18 Grad C.

Gelegenheitskauf! Braunes Geschirr! Selten billig!

Weit unter Preis! Ca. 1000 Stück Einmache-Töpfe! Selten billig!

Advertisement for kitchenware including: 8 Ltr. Inhalt für 1 Schock Gurken passend 30 Pf., 11 Ltr. Inh. für 1 Schock Gurken passend 45 Pf., 13 Ltr. Inh. für 1 1/2 Schock Gurken passend 58 Pf., 17 Ltr. Inh. für 2 Schock Gurken passend 68 Pf., 20 Ltr. Inh. für 3 Schock Gurken passend 95 Pf., Schmortöpfe m. Deckel 65 50 45 35 Pf., Schüsseln braun 20 15 12 10 8 Pf., Kuchenformen 35 30 25 20 Pf., Milchkocher 45 35 25 Pf., Bündeltöpfe 32 Satz 5 Stück 32 Pf., 5000 Stück Milchtöpfe innen weiss, Satz 6 Stück 38 Pf., Blumentopf-Untersetzer 5 3 1 Pf., Blumentöpfe 5 4 3 2 Pf., Einlegetöpfe 25 20 15 Pf., Milchtopfe 5 innen weiss, 12 10 8 Pf.

Advertisement for 'MÄR' brand kitchenware: Zur Einquartierung: Waschservice, Waschsüsseln, Tassen, Teller etc. enorm billig! Ein grosser Posten Blumenkübel 95 Pf., reich verziert. Ein grosser Posten Marktaschen 95 Pf., braun mit Ring und Stäben. Grosse Ulrichstrasse 54.

Jünger Schneider gesucht, 616 Volat, Burgstr. 51.

Stütze
die Tüchtigen und tüchtigen Frauen von Berlin...

Köchin
mit Hausarbeit, Begeh. f. ein Frau Bedienstetentum...

Jünger Verkäuferin
ob Schneiderin gesucht, Hugo Bremer, Fleischerstr. 14.

Hausmädchen,
nicht zu jung, das schon gelehrt hat...

Mädchen,
Jüngerer Gelehrter, Rentier bei Solmannd, Station Galle...

Mädchen,
zum 15. August oder später lade ich für mein Hotel eine junge tüchtige Frau...

Mädchen,
zum 1. September er. gesucht, Drogerie Kramer, Mittelstraße 9 u. 10.

Mädchen,
zum 1. Oktober lade ich ein in meine u. Hausarbeit erlernendes...

Mädchen,
zum 1. Oktober lade ich ein in meine u. Hausarbeit erlernendes...

Mädchen,
zum 1. Oktober lade ich ein in meine u. Hausarbeit erlernendes...

Mädchen,
zum 1. Oktober lade ich ein in meine u. Hausarbeit erlernendes...

Mädchen,
zum 1. Oktober lade ich ein in meine u. Hausarbeit erlernendes...

Mädchen,
zum 1. Oktober lade ich ein in meine u. Hausarbeit erlernendes...

Mädchen,
zum 1. Oktober lade ich ein in meine u. Hausarbeit erlernendes...

Mädchen,
zum 1. Oktober lade ich ein in meine u. Hausarbeit erlernendes...

Mädchen,
zum 1. Oktober lade ich ein in meine u. Hausarbeit erlernendes...

Mädchen,
zum 1. Oktober lade ich ein in meine u. Hausarbeit erlernendes...

Mädchen,
zum 1. Oktober lade ich ein in meine u. Hausarbeit erlernendes...

Mädchen,
zum 1. Oktober lade ich ein in meine u. Hausarbeit erlernendes...

Mädchen,
zum 1. Oktober lade ich ein in meine u. Hausarbeit erlernendes...

Mädchen,
zum 1. Oktober lade ich ein in meine u. Hausarbeit erlernendes...

Mädchen,
zum 1. Oktober lade ich ein in meine u. Hausarbeit erlernendes...

Mädchen,
zum 1. Oktober lade ich ein in meine u. Hausarbeit erlernendes...

Mädchen,
zum 1. Oktober lade ich ein in meine u. Hausarbeit erlernendes...

Mädchen,
zum 1. Oktober lade ich ein in meine u. Hausarbeit erlernendes...

Mädchen,
zum 1. Oktober lade ich ein in meine u. Hausarbeit erlernendes...

Mädchen,
zum 1. Oktober lade ich ein in meine u. Hausarbeit erlernendes...

Mädchen,
zum 1. Oktober lade ich ein in meine u. Hausarbeit erlernendes...

Seidene Blusen ganz bedeutend unter Preis.
Soweit Vorrat:
Serie I jetzt Mk. 2.90
Serie II jetzt Mk. 5.75
Serie III jetzt Mk. 9.50
Brummer & Benjamin
Grosse Ulrichstrasse 22/24.

Max Schutze
Moritzzwinger Nr. 3
empfehlen von seinen beliebigen Vorträgen:
Prima neue Vollerlinge unter 200g . . . Stück 5 Pf.
Neue Kartoffeln Meien oder weisse 10 Pfund 38 Pf.
Neuer Bauerlohn Varier Schnitt . . . Pfund 5 Pf.
Neue Zwiebeln . . . Pfund 6 Pf.
Schweinefleisch geantert . . . Pfund 30 Pf.
Buckweizen prima Ware . . . Pfund 30 Pf.
Bester Speck geräuchert und fertig . . . Pfund 30 Pf.
Süßes Bier

Bekanntes, tüchtiges Mädchen
mit nur gutem Bezug findet angenehme Stellung p. 1. Okt.
Frau Director Reiter,
Hilberstraße 28, II.

Bekanntes, tüchtiges Mädchen
mit nur gutem Bezug findet angenehme Stellung p. 1. Okt.
Frau Director Reiter,
Hilberstraße 28, II.

Bekanntes, tüchtiges Mädchen
mit nur gutem Bezug findet angenehme Stellung p. 1. Okt.
Frau Director Reiter,
Hilberstraße 28, II.

Bekanntes, tüchtiges Mädchen
mit nur gutem Bezug findet angenehme Stellung p. 1. Okt.
Frau Director Reiter,
Hilberstraße 28, II.

Bekanntes, tüchtiges Mädchen
mit nur gutem Bezug findet angenehme Stellung p. 1. Okt.
Frau Director Reiter,
Hilberstraße 28, II.

Bekanntes, tüchtiges Mädchen
mit nur gutem Bezug findet angenehme Stellung p. 1. Okt.
Frau Director Reiter,
Hilberstraße 28, II.

Bekanntes, tüchtiges Mädchen
mit nur gutem Bezug findet angenehme Stellung p. 1. Okt.
Frau Director Reiter,
Hilberstraße 28, II.

Gernade Verkäuferin
ges. monat. Vergütung per 1. September gesucht.
Schulzenhaus
Conrad Tack & Co.,
Zöcherstr. 1.

Stellen-Gesuche
Wäntliche
Jünger Kaufmann,
(Einst. Junge) in Engros-Geschäft, tätig sein. lade ich 1. Okt. Stell. ob. h. 282 u. 283, u. 284.

Sünger Mann,
Wider, gebürt. 1878, 3 Jahr. Handelslehre, lade ich Bestimmung als Boten oder Kassenmeister. Offerten erbeten an Otto Lorenz, Zöcherstr. 1.

Bruchmeister,
gel. auf gute Bezahlung, lade ich Stellung. Geliebte bei demjenigen in der Nähe der Station, 28 u. 29, l. 247 in die Stille ds. St. Zöcherstr. 34.

Jünger Sabotierin,
in Halle, 28 u. 29, l. 247 in die Stille ds. St. Zöcherstr. 34.

Glasergeselle,
lade ich angelernter oder Lehrling. Stellung. Geliebte bei demjenigen in der Nähe der Station, 28 u. 29, l. 247 in die Stille ds. St. Zöcherstr. 34.

Für meinen Buchhalter,
lade ich angelernter oder Lehrling. Stellung. Geliebte bei demjenigen in der Nähe der Station, 28 u. 29, l. 247 in die Stille ds. St. Zöcherstr. 34.

Wäntliche
Beamtentochter, 23 J., ev. u. s. f. 1912, will. Mädchen bei Meierberg, 1470.

Wäntliche
Beamtentochter, 23 J., ev. u. s. f. 1912, will. Mädchen bei Meierberg, 1470.

Wäntliche
Beamtentochter, 23 J., ev. u. s. f. 1912, will. Mädchen bei Meierberg, 1470.

Wäntliche
Beamtentochter, 23 J., ev. u. s. f. 1912, will. Mädchen bei Meierberg, 1470.

Wäntliche
Beamtentochter, 23 J., ev. u. s. f. 1912, will. Mädchen bei Meierberg, 1470.

Wäntliche
Beamtentochter, 23 J., ev. u. s. f. 1912, will. Mädchen bei Meierberg, 1470.

Wäntliche
Beamtentochter, 23 J., ev. u. s. f. 1912, will. Mädchen bei Meierberg, 1470.

Wäntliche
Beamtentochter, 23 J., ev. u. s. f. 1912, will. Mädchen bei Meierberg, 1470.

Wäntliche
Beamtentochter, 23 J., ev. u. s. f. 1912, will. Mädchen bei Meierberg, 1470.

Aufwartung gesucht,
Zöcherstr. 27, I.

Toilettenfrau,
welche im Galanteriebetriebe durch aus bewandert ist, lade ich gesucht. Hauptbahnhof, Halle 2, 2, abends im Kontor. 603380

Großes Schneiderin für häusliche Arbeiten gel.
Eingang Zöcherstr. 11, 11. 7823

Saub. Aufwartung lade ich gesucht für 1. Sept. od. später. Zöcherstr. 27, I.

Tücht. Mädchen
für alle Hausarbeit, das schon in bestem Hause gelehrt hat u. gute Zeugnis hat. Zu mehr, vorkommt. Haus, Zöcherstr. 11, 11.

Gutem Gutmüllers,
Zöcherstr. 11, 11. 7823

Gutem Gutmüllers,
Zöcherstr. 11, 11. 7823

Gutem Gutmüllers,
Zöcherstr. 11, 11. 7823

Gutem Gutmüllers,
Zöcherstr. 11, 11. 7823

Gutem Gutmüllers,
Zöcherstr. 11, 11. 7823

Gutem Gutmüllers,
Zöcherstr. 11, 11. 7823

Gutem Gutmüllers,
Zöcherstr. 11, 11. 7823

Unterriecht
Lanz-Unterriecht
erweit. erweiternd, lade ich gelehrt. 85

Unterriecht
Lanz-Unterriecht
erweit. erweiternd, lade ich gelehrt. 85

Unterriecht
Lanz-Unterriecht
erweit. erweiternd, lade ich gelehrt. 85

Unterriecht
Lanz-Unterriecht
erweit. erweiternd, lade ich gelehrt. 85

Unterriecht
Lanz-Unterriecht
erweit. erweiternd, lade ich gelehrt. 85

Unterriecht
Lanz-Unterriecht
erweit. erweiternd, lade ich gelehrt. 85

Unterriecht
Lanz-Unterriecht
erweit. erweiternd, lade ich gelehrt. 85

Unterriecht
Lanz-Unterriecht
erweit. erweiternd, lade ich gelehrt. 85

Unterriecht
Lanz-Unterriecht
erweit. erweiternd, lade ich gelehrt. 85

Unterriecht
Lanz-Unterriecht
erweit. erweiternd, lade ich gelehrt. 85

Unterriecht
Lanz-Unterriecht
erweit. erweiternd, lade ich gelehrt. 85

Unterriecht
Lanz-Unterriecht
erweit. erweiternd, lade ich gelehrt. 85

Unterriecht
Lanz-Unterriecht
erweit. erweiternd, lade ich gelehrt. 85

Unterriecht
Lanz-Unterriecht
erweit. erweiternd, lade ich gelehrt. 85

Unterriecht
Lanz-Unterriecht
erweit. erweiternd, lade ich gelehrt. 85

Tüchtige Verkäuferinnen!!
für meine Abteilung (ma 123)
Schuhwaren
per sofort oder später gesucht.

Damen-Konfektions-Abteilung
lade ich für dauernde und angenehme Stellung einige tüchtige ältere
Verkäuferinnen,
welche mit der Branche vollständig vertraut und durchaus kein in Verkauf sein müssen. Off. Offerten mit Preisangaben, Belegunterschrift, Schein, an Bruno Schellenberger, Chemnitz, 6044

erfahr. Mädchen
für Küche und Haus, lade ich gesucht. Frau Director Reiter, Hilberstraße 28, II.

Bekanntes, tüchtiges Mädchen
mit nur gutem Bezug findet angenehme Stellung p. 1. Okt.
Frau Director Reiter,
Hilberstraße 28, II.

Bekanntes, tüchtiges Mädchen
mit nur gutem Bezug findet angenehme Stellung p. 1. Okt.
Frau Director Reiter,
Hilberstraße 28, II.

Unterriecht
Lanz-Unterriecht
erweit. erweiternd, lade ich gelehrt. 85

Unterriecht
Lanz-Unterriecht
erweit. erweiternd, lade ich gelehrt. 85

Unterriecht
Lanz-Unterriecht
erweit. erweiternd, lade ich gelehrt. 85

Unterriecht
Lanz-Unterriecht
erweit. erweiternd, lade ich gelehrt. 85

Unterriecht
Lanz-Unterriecht
erweit. erweiternd, lade ich gelehrt. 85

Unterriecht
Lanz-Unterriecht
erweit. erweiternd, lade ich gelehrt. 85

Unterriecht
Lanz-Unterriecht
erweit. erweiternd, lade ich gelehrt. 85

Unterriecht
Lanz-Unterriecht
erweit. erweiternd, lade ich gelehrt. 85

Unterriecht
Lanz-Unterriecht
erweit. erweiternd, lade ich gelehrt. 85

Unterriecht
Lanz-Unterriecht
erweit. erweiternd, lade ich gelehrt. 85

Unterriecht
Lanz-Unterriecht
erweit. erweiternd, lade ich gelehrt. 85

Unterriecht
Lanz-Unterriecht
erweit. erweiternd, lade ich gelehrt. 85

Unterriecht
Lanz-Unterriecht
erweit. erweiternd, lade ich gelehrt. 85

Unterriecht
Lanz-Unterriecht
erweit. erweiternd, lade ich gelehrt. 85

Unterriecht
Lanz-Unterriecht
erweit. erweiternd, lade ich gelehrt. 85

Verlangen Sie bitte zur Probe für 24 Pfg.

Das Urteil der

Derren Dr. Kättner u. Chr. Ulrich vom Königl. 3. m. u. Landgericht Weiszig für Nahrungsmittel vereidigte Sachverständige...

1/2 Pfund von Knäusels Tafel-Butter-Erbsen Margarine, Marke Tafelgöttin, die hervorragende

prima Qualität

steht Sie bestimmt zufrieden. Wer probiert, lobt!

Volle Garantie für einen wirklich befriedigenden reinen, milden und unübertroffenen Geschmack!

Knäusels Halberstädter Würstchen... 1 Paar 15 Pfg., 3 Paar nur 40 Pfg.

Ab heute in allen Filialen Ia. Sauerkraut 1 5 Pfg., 5% Rabatt. Ia. Qualität! A. Knäusel. Filialen.

Wollen Sie reich heiraten?

Wollen Sie mit passenden Verbindungen... M. 60000 bar... Freitag früh extra früh...

Morgen Siedung! Geld-Lotterie

des Tuberkulose-Komitees... M. 60000 bar... Freitag früh extra früh...

Kaiser-Manöver! Manöver-Schlafdecken... Steppdecken... Strohsäcke... Runte Bett-Bezüge... Fahren-Stoffe... J. LEWIN

Glaserarbeiten

für einen besseren Neubau... C. F. Ritter, Leipzigerstr. 90, Rab. 30.

Original Browning

Patente, neueste Modell... 3 M. Kähler & Co., Breslau 5

Akademiker

Sucht Bekanntschaft junger... Einheirat. Reell... Zwei ältere Akademiker...

Alfred Roeder

Kind besserer Herkunft... Wer projiziert und berechnet... Beranicht. Altknecht...

„DEA“ Sie geht so leicht, man hört sie kaum! Akt.-Ges. vorm. Hallesche Maschinenfabrik Gustav Krebs & Söhne

Herliche Sänger

Blaubirgenvogel durch regelm. Fänge... Rucksäcke... Klavierspieler... Deutsches glattes Reppband...

Squamapur

absolut sicheres Mittel gegen Kopf-schmerzen u. Neuralgie... Schweißsuss-Balsam... Stille Ameisenheiler...

Kluge Stauen

erhält. Kluge Stauen... Patent... Stille

Beschiedene

Freunde von Herbst-Flußbädern... Bratfische... C. F. Ritter... Von morgen früh empfehle...

Wichtig für Frauen

Wichtig für Frauen... Kopffläuse... Im Konfuz der Hall. Wagnerecke-Fabrik...

Kopffläuse

und deren Braut tödtet... Kopffläuse... Im Konfuz der Hall. Wagnerecke-Fabrik...

Wichtig für Frauen

Wichtig für Frauen... Epilapparate... Portemonnaies...

Portemonnaies

aus Borfahleber, 5 Jahre... C. F. Ritter...

Epilapparate

benutzt Epilapp. Epilapp. Epilapp. C. Klappenbach...

Damen

welche zur Pflege ihrer Gesundheit... Damen... Erdbeerplanken!

Büdereien

Büdereien... Konditoreien... Schneiderrinnen... Pudergewächse... Fadengewächse...

Prof. Ehrlich's

Bedeut. d. d. Wissensch. sowie Geschlechtskrankh. Prof. Ehrlich's

Frauenleiden

Frauenleiden... Wolllwasch-Seife... Fahrräder...

Brennholz

Brennholz... A. Knäusel...

Frauenleiden

Frauenleiden... Wolllwasch-Seife... Fahrräder...

Die Tochter der Erbdlerin.

Roman von Alfred Saffen. (Fortsetzung.)

Frau Dimontier nahm unter weitleuchtendem Dank, auch im Namen ihrer Tochter, die Einladung an...

Da die Stadt nicht allzu groß war, hatte sich die Anwesenheit der beiden Franziskaner natürlich längst zu einem willkommenen Besuchsgegenstande ausgemacht.

Frau Dimontier war in dunkler Seide erschienen. Ihr Kleid war sehr gut gearbeitet, in seiner Art ein feines Kunstwerk.

Antoinette trug ein ganz einfaches, liches Gewand. Es war wirklich nichts Besonderes daran, weder im Stoff, noch in der Arbeit.

Und hoch gab es unter den Bekannten eine Frauengestalt, die es an apertem Schmucke überlieferte mit der jungen Französin aufzunehmen konnte.

Gabriele Heller war mit ihrem Mann und dessen Eltern erschienen. Ihre schlafte Gestalt vom vollkommenen Gemüths war gleichfalls nicht gefehlt, und ihr Gesicht, dessen Schönheit in

der Regelmäßigkeit der weichen, mädchlichen Linien bestand, übte auch einen jenseitigen Reiz aus.

Ein feiner Beobachter hätte wohl erkannt, daß die junge Frau all ihre Schönheitserfolge aufbringen wollte, um nicht zu verzeihen, wie unabweisbar eine hübsche Frau in ihrer Zeit zu sein mochte.

Nachdem die Familie Heller mit dem Hausherrn und der Frau Majorin von Sorensfeld, einer älteren Dame von einer feinen, gehaltenen Lebensweise, einige Worte gemeinlich hatte, zog sich Gabriele mit Frau Flora, die „gerade heute“ ein wenig an Kopfschmerzen litt, auf einen stillen Platz unter der Gruppe von hohen Bäumen zurück, die sich der Villa gegenüber ausbreitete.

Auf der langgestreckten offenen Veranda vor der Villa empfingen die Frau Majorin und Herr Winter, der, auf einen leichten Stuhl gesetzt, gegen sein Gebrechen ankämpfte, ihre zehnjährige Gäste.

Unter diesen tauchte plötzlich die schlafte Gestalt eines jungen Mannes auf, der vom Hausherrn mit ganz besonderer, fast väterlich warmer Herzlichkeit bewillkommen wurde.

Gabriele mochte ja, wie Frau Köppen eine Verbindung gemacht hätte, aber nun sah sie erst, wie hoch er von einflussreichen und bedeutenden Männern hoch eingeschätzt wurde.

Von ihrem Platz aus, der so recht ein Beobachtungsposten war, bemerkte sie nun, wie Frau Köppen sich der Frau Majorin und den beiden Franziskanern näherte, die in einiger Entfernung beisammen standen.

Frau Dimontier, der die Beteiligung nicht entgangen war, deren sich der junge Mann zu erheben hatte, begrüßte ihn aus diesem Grunde mit doppelt herzlichem Lebenswunsche. Sie sagte auch sofort, daß sie mit ihrer Tochter in hoch nicht ohne „Kontakte“ bleiben konnte, Beschäftigung auf ihn, und noch einiger Zeit schriftlich Mutter und Tochter an seiner Seite quer über den jän-

belogen, mit einem plätschernden Springbrunnen gesäumten Platz vor der Villa, um einen Spaziergang durch den Garten zu machen.

Gabriele sah die drei gerade auf ihren Platz aufstehen. An der Hand vorüber, auf der sie mit der eleganten germana lebte, führte ein breiter Mittelweg in die Tiefe der Garten hinein. Dierste Weg wollten die Wandelnden offenbar einschlagen.

In das schöne Gesicht der jungen Frau schob ein tiefesunktes Ät, um aber sofort einer fahlen Blässe Platz zu machen. Sie erbeute plötzlich am ganzen Körper. Gemaltam nahm sie sich aber zusammen und wurde sich mit einer gleichgültigen Bemerkung zu Frau Flora.

Die Spaziergehenden hätten so an ihr vorübergekommen können, ohne sich von ihr bemerkt zu werden.

Alles Frau Dimontier erkannte die junge Frau und eilte in ihrer lebhaftesten Art auf sie zu.

„Sie hier ich Sie“, brustelte sie hervor. „O wie ich das freut! Anweil ich Sie schon bei Ihnen gesehen, aber beide Male habe ich das Unglück, Sie nicht dahin anzutreffen. Ich wäre natürlich auch zum drittenmal gekommen! Denn ich bin Ihnen ja soviel dank schuldig. Ohne Ihren Fingerzeig hätte ich das Schränkchen von der Seite nicht zurückgefunden. Und ich glaube mehr als je daran, daß es unter Glückbringer liegt. Sehen Sie, als mein liebes, armes Kind vom Fieberfieber befallen wurde, lagte mit der Arzt, auf der Krankheit habe ich schon längere Zeit in ihr vorbereitet, und sie wäre wohl auch daran gestorben, wenn nicht der wiedergeborene Schrank mit der Blüte seinen Zauber gewirkt hätte!“

Gabriele nicht zurück und abweisen. Sie reichte Antoinette die Hand und sagte: „Wollen Sie mit gefahren, meinen Freude darüber Ausdruck zu geben, daß Sie die schwere Krankheit so gut überstanden haben, wie ich lebe.“

Ganz mechanisch hatte sie gesprochen, und ohne auf den Dank des jungen Mädchens hinabzusehen, freute sie sich plötzlich zum zweitenmal die Hand aus — in der Richtung, in der der Begleiter der beiden Franziskaner um einige Schritte zurück stand.

„Herr Köppen“, sagte sie unter raubendem Herzstossen, „ich

Grundstücke, Hypotheken, Kapitalien, Beteiligungen

Ein seltene Exklusiv... Die Tochter der Erbdlerin... (Small text in the top left of the classified section)

Geschäfte etc. 4 - 6000 Mark... (Small text in the top middle of the classified section)

8 - 10000 Mk... (Small text in the top right of the classified section)

Brauchen Sie Geld... (Small text in the top right of the classified section)

Idyll, Landsitz... (Small text in the middle left of the classified section)

Ein in Zukunftszeit... (Small text in the middle middle of the classified section)

30000 Mark... (Small text in the middle right of the classified section)

Beteiligungen... (Small text in the middle right of the classified section)

Baustelle... (Small text in the middle left of the classified section)

Kauf-Geschäfte... (Small text in the middle middle of the classified section)

150000 Kronen... (Small text in the middle right of the classified section)

Washingefässe... (Small text in the middle right of the classified section)

Wohnhaus... (Small text in the middle left of the classified section)

Kauf-Geschäfte... (Small text in the middle middle of the classified section)

150000 Kronen... (Small text in the middle right of the classified section)

Washingefässe... (Small text in the middle right of the classified section)

Baustelle... (Small text in the middle left of the classified section)

Kauf-Geschäfte... (Small text in the middle middle of the classified section)

150000 Kronen... (Small text in the middle right of the classified section)

Washingefässe... (Small text in the middle right of the classified section)

Baustelle... (Small text in the middle left of the classified section)

Kauf-Geschäfte... (Small text in the middle middle of the classified section)

150000 Kronen... (Small text in the middle right of the classified section)

Washingefässe... (Small text in the middle right of the classified section)

Baustelle... (Small text in the middle left of the classified section)

Kauf-Geschäfte... (Small text in the middle middle of the classified section)

150000 Kronen... (Small text in the middle right of the classified section)

Washingefässe... (Small text in the middle right of the classified section)

Baustelle... (Small text in the middle left of the classified section)

Kauf-Geschäfte... (Small text in the middle middle of the classified section)

150000 Kronen... (Small text in the middle right of the classified section)

Washingefässe... (Small text in the middle right of the classified section)

Alles teurer, Seefische billig! Goldbarsch, Bratschellfisch, Seelachs. (Large advertisement for fish products)

1 Pianino, 1 Herrenzimmer, Fussbälle, Fußball-Jerseys, Sporthaus Bacher, Washingefässe, Dackel, Junge Dackelhunde, Russ. Windhund, Dackel, Junge Dackelhunde, Russ. Windhund. (Large advertisement for various goods)

— ich möchte Ihnen Glück wünschen. Ihr Elektromotor — hat ja —
Weiter kam sie nicht. Das Gesicht wie aus Marmor gemeißelt, stand der junge Mann vor ihr, in den Augen hinter der kläglich bleichen Haut.
Er blickte sich kurz, sprach aber keine Silbe.
Gabrielle murmelte sich hinterher leiser darüber, daß sie in den schrecklichen Augenblicken, in denen sie vor Schmerz und Verachtung meinen Herzen zu müssen, die Kraft gefunden hatte, das eingetretene peinliche Stillstehen zu unterbrechen, indem sie mit plötzlichem Einfall Frau und Brüderlein Diamantier mit Frau Flora bekannt machte.
Zwischen den Frauen gingen nun noch einige Worte hin und her, dann schritten die Französinen mit ihrem schweigenden Begleiter weiter.

Als die drei noch ihrem Rundgang durch den Garten weiter von der Villa abgingen, bemerkten sie, daß in dem offenen großen Gartenlauf die Menschen mit aufgeregten Gesichtern und Bewegungen durcheinander eilten.
Fritz Röppert trat näher.
Nach einer halben Stunde schon kehrt er zu Mutter und Tochter zurück und berichtet mit leiser, fangender Stimme: „Frau Gabrielle Keller ist plötzlich ohnmächtig geworden — es soll aber nicht gefährlich sein —“
Darauf fuhr ein Wagen vor, in dem die Bellerische Familie mit ihrer Patientin Platz nahm. Die junge Frau hatte sehr rauh das Bewußtsein wieder erlangt, es war eigentlich nur ein vorübergehender Schwindelanfall gewesen, der sie beunruhigt hatte. Sie verlangte aber trotzdem nach Hause.
Mit blauen Lippen hatte sie den besorgten und teilnehmenden Menschen, die ihr zum Wagen das Geleit gaben. Auch Frau Diamantier und Antoinette befanden sich darunter.
Ganz einsam nur stand in der Höhe des plötzlichen Springbrunnens Fritz Röppert. Er hatte die Hand unter die kühnenden Wasser gehalten und sich damit die Stirn gekühlt. Dann kehrte er früher als die hierhergehenden Laufmänner der nächsten Baum-

gruppe. In der entgegengesetzten Richtung rollte der Bellerische Wagen davon.
Fritz Röppert rief den jungen Mann an. „Der Zwischenfall wird bald vergessen sein“, sagte er. „Das Programm soll auch ruhig seinen Fortgang nehmen. In der Dämmerung schon wird man mit dem Tanzen beginnen.“
Fritz Röppert richtete sich plötzlich mit einem Ruck aus seiner Verjüngtheit auf. Glücklich strahlte sich die schlaue Gestalt. Seine Augen blühten wie in neuerworbener Lebensfreude.
„Bräulein Antoinette“, rief er, „werden Sie mir denn einen Tanz schenken?“
Sie blühte mit den schönen träumerischen Augen zu ihm auf und lächelte ein unglücklich holdseliges Lächeln der Zustimmung.
13. Kapitel.
Kein anderes Längerpaar fand mehr Beachtung, als Fritz Röppert und Antoinette Diamantier tanzten.
Fritz Röppert der junge Mann machte seine Sache wohl kaum besser als die anderen Herren aus, er war gut gewachsen und wolste mit Anstand. Er bot ein Bild frischer, elastischer Jugend.
Die sterbliche Französin aber, die leicht und leicht wie ein Blumenblatt in seinem Arm hing, zog aller Blicke auf sich, die von Männern sowohl, wie auch die der Frauen. Sie glitt und schwebte an den bewundernden Blicken vorüber wie ein lebendig gewordener Frühlingstraum. Was für Liebe, süße, sort, war alles an ihr, ihre über Bewegungen, das leichte Denken und Leben des Hauptes.
Jetzt lag man auch erst, auf weichen Kissen der Hüften über dem Rücken des jungen Mannes. Zwei stillerhafte war ihr Köpfchen. Die Hände schürmten zwischen den feingehauchten Lippen — das reine Glück eines Kindes würde ein Maler in diesen Mädeln festgehalten haben.
Es kamen natürlich auch andere Tänzer und streckten die Hand aus nach dem hohen Mädchen, um in seinem Gange den Alltag für ein Weibchen zu vergessen. Und um Fritz Röppert nicht gerade auffällig bevorzugt erscheinen zu lassen, wußte Frau Diamantier herein, daß ihr Tochterchen noch das eine und andere mal tanzte.
Dann jedoch sagte sie mit der größten Selbstverständlichkeit, aber auch sehr entschieden „nein“ auf jede weitere Bitte. Ihr Arm,

gab sie als Grund an, sei im Winter Herzdenkmal gewesen und bedürfe noch der Schonung.
Es hatte sich jetzt ein oder zwei Französinen an der Bellerische Gesellschaft nicht mehr und machte sich dafür das Verlangen, ganz nach seiner Art zu leben und dadurch auch, unterstützt von einer etwas fachen Junges, seine leichten Rittmenschen gelassen sich ein wenig zu ergern. Heute sollte es in sein Programm gehören, daß außer den beiden ausländischen niemand sonst mehr bei ihnen vorhanden war von der Gesellschaft.
Fritz Röppert ließ sich natürlich sehr gern sein Aufmerksamkeits gefallen, es emigier er freilich, daß sie dabei bald und bald die Gefühle war.
Der Medizinalrat sagte: „Es wird am besten sein, wir flüchten mit unserem kleinen Bräulein ein wenig hinaus in den Garten.“ Er hat die Hände der beiden Tanzmädchen, die wie Steinhölzer auf sie losklickten. In Erfüllung ist bei einer kleinen Promenade nicht zu denken. Es ist beinahe bodenwärmlich warm draußen und völlig windstill.“
Der Garten war inzwischen mit Dampf geschmückt worden, die in das weiche Dunkel der Sommernacht ihrer träumerischen blickten Lichter waren. Die Musik schickte aus der Villa süß beladene Klänge. Der erste törichte Hofstaat schritt in den Lauf.
Der Medizinalrat war aber mit seinen Stimmungsmächten. Der Zauber, den Himmel und Erde atmeten, hinderte ihn nicht, eine lieblich lustige Gesellschaft zu erzählen, der Frau Diamantier blickte laßend beifall zu. Auch ihr sang die Sommernacht ihr weich beruhigendes Lied vorüber.
Doch schließlich ihm aber mit allen Sinnen die beiden jungen Menschen, die der lieblich blühenden in einiger Entfernung folgten. Ihre Seelen waren weit offen und ein süß geheimnisvolles Schauern schob sich darüber hin.
Fritz Röppert erfuhr plötzlich Antoinettes Hand, und seine verbeugene Stimme fragte: „Wollen wir nicht Ihre Frau Mama bitten, daß sie uns nachher noch einen Tanz gestatte? Es war ja schön — so — so — ich kann nicht sagen, wie schön es war!“
(Fortsetzung folgt.)



GLOBUS Putzextrakt
putzt alle Metalle am besten.

- Sobald zu verkaufen:
* 800 Selbalterstr. 31. Hof.
* Schiller-Anzüge u. Semden in dt. Maß, Schnitt, 8. 1. 1.
* Dürrenbergstr. 31. Hof.
* Wunderritz, 73. Baden.*
* Kinderwagen in G. zu verk. 846
* * * * *
* * * * *
* * * * *
* * * * *
* * * * *

- Ca. 50 Stück
Militär-Geldbecher: (eingeführt bei der besten Infanterie) mit festem Einvernickelung 20 * * * * *
Schneider, 20 * * * * *
* * * * *
* * * * *
* * * * *

- Woll- u. Seidenstoffe u. Kleiderstoffe zum Verkauf. 1. 1. 1.
* * * * *
* * * * *
* * * * *
* * * * *

- 10 Stück
Damenräder, mit u. ohne Pedal, neu u. geb., sehr billig zu verkaufen 62233
* * * * *
* * * * *
* * * * *

- Kompf. Badenreinigung** für Anterger, Material, Seifenwasser, 20 in Gefäßen
* * * * *
* * * * *
* * * * *

- Woll- u. Seidenstoffe u. Kleiderstoffe zum Verkauf. 1. 1. 1.
* * * * *
* * * * *
* * * * *

- 2 Geld-Schränke
* * * * *
* * * * *
* * * * *

- Woll- u. Seidenstoffe u. Kleiderstoffe zum Verkauf. 1. 1. 1.
* * * * *
* * * * *
* * * * *

Kauf-Gesuche
Seit Jahren Herrrenkleider
Damenkleider, Schürzen, Gold Silber, Wollstoffe, nur Winter, Möbel-Federbetten — ganze Nachlässe — sowie neue Waren aller Art. Bei Beifolge besteht keine sofortige Anzahlung.
Renner, nur Schillerstr. 1. dicht am Marktplatz.
Das meiste Geld für geringere Herrenkleider, Schürzen, alte Gold Silber u. Goldarbeiten samt Schmuck, Beteiligung, erb. Alter Markt 31.
Mähemaschinen, Teutonia, zu kaufen gesucht, 4107 Franz Geithner, Koekwitz.
* * * * *

1 TafelSERVICE, aus erlesenen Porzellan und Porzellan zu kaufen gesucht. Ein vollständiges unter J. 5840 an die Expedition des Blattes, 4392. Suche ein erlesenes Loch-Billard zu kaufen. Effekt mit Preis an B. Kroll, Wattstr. 2. * * * * *

Woll- u. Seidenstoffe u. Kleiderstoffe zum Verkauf. 1. 1. 1. * * * * *

Das meiste Geld für ganze Nachlässe von Möbel, Leben, Kontor, u. Rekognitionsverordnungen, sowie Geldstrafen, Bilanz etc.
Friedrich Pettebe, Halle a. S., Geiststr. 25, Telefon 2450.
* * * * *

Wachhund 1 Jahre alt zu kaufen gesucht. Zu sehen 2511 Babenburger Str. 27. * * * * *

Färberei K. Mauersberger
Fabrik in Ammendorf-Halle a. S. — Telefon 20.
Grösste, besteingerichtete und leistungsfähigste Anstalt am Platze.
In Halle a. S. 8 eigene Läden.
Färberei und Reinigung von Damen-, Herren- und Kinder-Garderoben.
Gardinen- und Spitzenwäscherei „auf Neu“.
Kunststopferei.
Reinigung für Teppiche und Polstermöbel.
Auf meine Spezial-Abteilung für Reinigung v. Herren-Garderoben mache ich besonders aufmerksam.
Ermässigte Preise. Schnelle Bedienung.

Geehrte Hausfrauen!
So billig wurde Ihnen noch niemals Sauerkraut angeboten!!!
Prima prima Qualität 3 Pfd. 10 Pf.
Damit Sie jetzt alle meine neu verbesserte, Sensation erregende „Echte „Ebella““

einzigere wirklicher Ersatz für gute Molkerei-Butter (veget. Margarine) kennen lernen, gebe auf 1 Pfd. Ebella zu 90 Pf. 3 Pfd. Sauerkraut gratis!
Vorläufig auf eine Woche.
Ich mache Ihnen dieses günstige Angebot, um meine Firma immer mehr bekannt zu machen.
Butter - Ebel, Rathausstr. 6. Fernspr. 3712.

Kaiserin - Büste 1870, in Bronze, zu kaufen gesucht. Off. u. T. 5897 zu kaufen oder zu lassen gesucht. * * * * *

Leere Brunnenläden 1. 1. 1. * * * * *

Herrenpelz, aus erl., für 150 M. * * * * *

Damenräder u. Herrenräder zu verkaufen. * * * * *

mit Vorkauf...
Vorwerk...
Kasseler...
N...
Halle...
G...
F...
Z...
H...
G...
D...
M...
B...
H...
D...
H...
D...
H...

Walhalla-Theater

Dir. u. Besitzer Paul Blüthgen.

Sonntags-Menschenrecht!
S: 21 a b den 16. August, abends 8.10 Uhr:
„Zweimal gelebt!“
Erfolgreichste Musikspiel in 12 Akten v. Walter Beltracchi.
Musik von Siegfried H. Wittig u. Edmund Reppel. 1559
Dieses Stück wird in allen Welttheatern bereits über 5000 mal aufgeführt.

Café Kronprinz.

Weinen Freunden und Gönnern teile ich hierdurch mit, daß ich vom
Sonnabend den 17. August täglich

2mal Konzert

Lose, ausgeführt von der Kapelle Geisler aus Frankfurt a. M.
Um zahlreichen Zutpruch bitten Sachkammerrath J. Sokol.
Nur 1 Tag! **Tournee 1912!**

Wintergarten!!

Bei jeder Witterung, Garten oder Saal. Freitag den
16. August, abends 8 Uhr
Einmaliges Zigeuner-Konzert
groses

mit Chorgesängen, gegeben von Österreich-Ungarischen Damen-
und Herren-Orchester „RACODA“ in verschiedenen Landesträichen.
Grossartige Geigen- und Cymbal-Virtuosen!
N E U! **Serpentin-, Feuer- u. Flammentanz!**
ausgeführt von den
Damen Geschwister Cuzson
mit wundervollen Lichteffekten und Verwandlungen. U. a. Fantasia,
Ballkönigin, Meeressturm, Windsturm u. a. m. 3 Scheinwerfer.
Vorverkauf 1/2 Pf., in den Zigarren-Geschäften Steinbröcher & Jasper,
Markt, W. Welsch, Leipzigerstr. und Rühl, Heilze, Gross Steinstrasse,
Kassenpreis: 50 Pf., Schüler 30 Pf. inkl. Billeterner. (h05314)

Neumarkt-Schützenhaus-Garten,

Harz 41. Eingang Karlstrasse.
Morgen Freitag, abends 8 Uhr
Groses Militär-Konzert,
ausgeführt von der gefam. Kapelle des 2. Regt. Nr. 36,
Leitung: Herr Städtl. Obermusikmeister R. Fister.
Eintritt 25 Pf., 10 Karten 2.50 Pf.
NB. Das Konzert findet bei jeder Witterung statt, da die
bezüglichen Austret-Schloßwachen auch bei unbeständigem
Wetter angenehmen Aufenthalt bieten.
Vorabkuchensoll F. O. Stoye, Zriteuer.

Marine-Verein, Halle a. S.

Sonnabend den 17. ds. Mts., abends 8 Uhr
in der Saalschlossbrauerei:

30. Stiftungsfest,

verbunden mit der Feier des Geburtstages Sr. K. Hoheit
des Prinzen Heinrich von Preussen, bestehend aus Insiru-
mental- und Vocal-Konzert u. Erziehung des Männergesan-
gvereins Gieselerstraße, Flaggenparade, Damenregeln und Ball
Es ladet ergebenst ein **Der Vorstand.**

PIANOS KAPS

Weltbekanntes Fabrikat ersten
Ranges - o - Solide Preise - o -
Alleinvertretung: Albert Hoffmann, am Riebeckplatz.

Hammel-Auskegeln (Billard)

findet heute und folgende Tage in
Gothhof „Stadt Straburg“, Große Steinstraße 35
statt.
1. Preis 1 leibender fetter Hammel
2. Preis 1 schöne Wand- Uhr
3. Preis 1 schöner Schinken u. s. w.
Rechnungsfrei ladet ein **H. Gieseler.**

Zöpfe! Zöpfe! Zöpfe!

Spezialität 70 cm lang 12-15 Pf., 90 cm lang 15.50-20.00 Pf.
Anfertigung sämtlicher Haararbeiten reell und billig bei (6354)
Heinr. Krieger, Friseur. Gr. Ulrichstr. 40.
Ede Strassenbau.

Kriegervereins - Sache!

Die Bekrönung der Kriegergräber auf dem Nordfriedhofe

findet Sonntag den 18. August, vorm. 8 1/2 Uhr statt.

Die Vereine werden gebeten, recht zahlreich - ohne Fahnen
bzw. Standarten - 8 Uhr in der Aktien-Bierbrauerei,
Dossauerstrasse anzutreten.

Anzug: dunkel, hoher Hut, schwarze Binde, Orden, Ehren-
und Vereinsabzeichen. b2519

Der Vorstand
des Kriegerverbandes des Saal- und Stadtkreises Halle a. S.
Rieder von Riedenu, Major a. D., Vorsitzender.

Kaiser-Männchen finden statt

Dasz 433

barze Cerebelauchst n. Salami, barze Manduchst Rind 100 Pf.
barze Borsuchst 65 Pf., weiß. Schinkenwurf, gr. Mettwurst,
ein. Vollschinken, fetten u. mag. Speck, Schmalz 60 Pf., 65 Pf.,
festen Schweinefleisch, Schinken, prima Ziffern 60 Pf.,
deutsche Käse, Marinaden, ger. Fische.

Echte Halberstädter Würstchen **3.25 M.** **Wurdkesset**
von 10 Wd. ab alle Waren Engrospreise. **Brauwer Verkauf.**

Otto Gottschalk,
Gr. Ulrichstr. 23. **Gericht 203.**

Oberpollinger

Im Reiche des Mikado.
Die reizenden Geistas.
Dir. E. Rist.

Café Roland.

Großes Künstler-Konzert
des berühmten
Kallenberg-Quartetts.
Leitung: 63076
Kapellmeister Kallenberg.

Spanische Weinhalle.

Wegen Renoverierung bleiben die
Barrere-Küchen
diese Woche geschlossen.
Geschäftsbesitz befindet sich
in der L. Gänge.

Vereinszimmer

für 10-20 Personen
nur und 2 Tage frei.
H. Madia, Gabel's Hotel. (2825)
1. Garde-Regiment a. S.
Alle ehemaligen Angehörigen
des Regiments von Gieselen
und den Mannschaften der Freifrei,
gleichviel ob sie einem Verein
angehören oder nicht, laden wir
zur Vorbereitung der im Juni
1912 stattfindenden Jubelfeier der
100jährigen Beisehung des Regi-
ments für (44053)
Sonntag den 18. August 1912,
vormittags 10 Uhr
nach dem Weltkur. Kaiserhalle
in Esleben ein.
Wir geben uns der Hoffnung
hin, daß alle ehemaligen Ange-
hörigen des Regiments unter
Einkündigung Freigeleit, gleich-
viel, am vorbestimmten Ort!
A. Barghardl. Otto Schausel.
101898. 318750.
Otto Warl. 81900.

Jeden Freitag und Dienstag
Schlachtfest.
Empfehle meine hausgeschlachtenen
Fleisch- und Wurstwaren.
Eigene laubere Verarbeitung.
Hansschlächtere u. Kolonialwäre, von
Karl Tänzer, Seite 4.
Freitag
Schlachtfest.
Hv. Boris Gieseler, 25.
W. Gieseler, 25.
Jeden Freitag
Schlachtfest.
W. Hähde, 25.
W. Hähde, 25.
Jeden Freitag
Schlachtfest.
E. Borg, 18185.
Jeden Freitag
Schlachtfest.
Ferd. Kluge, Raffineriestr. 5.
Wital. B. Mah. S. 20918. (1819)
Jeden Freitag
Schlachtfest.
Otto Später Nacht.
Ziemmer, 17.

Bedeut. Margarinefabrik

gibt an
Väter und Kolonialwarenhandler
Margarine unter besonders
günstigen Bedingungen ab. Die
u. O. 2014 d. Erb. d. 281.
3 Personen **Freigelegigkeit**
zum Kaisermonder. Differenz
unter 2. 600 a b Erwerb d. 291.

Erhaltung einer Wasserleitung.
Herrschaften wollen sich mit Unter-
suchung der Verbindung setzen.
Der Gemeindevorstand beab-
sichtigt ihren Brausen aus-
pumpen zu lassen zwecks sparterer
Erbauung einer Wasserleitung.
Herrschaften wollen sich mit Unter-
suchung der Verbindung setzen.
Der Gemeindevorstand beab-
sichtigt ihren Brausen aus-
pumpen zu lassen zwecks sparterer

Bratt. Einkaufsstoffen

3 mal wöchentlich
2 Pf. 185

C. F. Ritter,
Leipzigerstr. 90. Nabartm.

Nickel-Glanz-Plättchen
in 2 Schmelzbehalten
3.50, 4.50, 5.00, 6.00, 7.00, 8.00
Gasplättchen 1.00, 2.00
Spirit-Plätt.
5-3.50 Pf.
H. H. H. H. H. H. H.
850 102 Pf.

Sabro-Reparaturen
werden billig angeführt.
Knaust & Lathan,
Streiberstr. 31. 1475

Tapezier-Gehilfe
übernimmt Polster u. Dekor-
arbeiten in bill. Preisen. Die-
u. S. 267 a b Erwerb d. 281.
Drabergstraße, Drehtischmännchen
u. Tomst. Drabergstraße billig
u. schnell. Post Hornum.
Drabergstraße, Götzen (A. b. I.).
Götzenstraße 23. 1454

Zoo.

Sonntag den 18. August
Billiger Sonntag!
Den ganzen Tag über
Erw. 30 Pf. Kinder 20 Pf.
Nachmittags und abends
Grosze Konzerte
von
Orchester des Herrn
Musikdirektor Götlich.
Abends
Groszes Schlauchen-Potpouri
1870-71 von Saro,
verbunden mit
Monstre-Schlauchen-Feuerwerk
ausgeführt von der Büro-
schnittigen Munitations
G. H. Pfeiffer-Grotowitz.

Bad Wittekind.

Freitag den 16. August
nachm. 5 1/2 Uhr
Kur-Konzert
vom
Stadttheater-Orchester.
(Musikdirektor Alfred Eismann)
Eintrittspreise 25 Pf. Section
35 Pf. inkl. Billeterner.

Spanische Weinhalle

Talmarkt, 4. am Hallmarkt.
Lieferung frei Haus.
Preisliste kostenlos.
Nacht spanische Halberstadt
1/4 L. v. 25 Pf. an direkt v. Fass.
Angenehmer Aufenthalt.

Skatspieler

finden nachm. u. abends Anstuf:
Haltischer Hof, St. Braunhausstr. 2

Spanische Weinhalle

Talmarkt, 4. am Hallmarkt.
Lieferung frei Haus.
Preisliste kostenlos.
Nacht spanische Halberstadt
1/4 L. v. 25 Pf. an direkt v. Fass.
Angenehmer Aufenthalt.

Miniergärtchen v. Damen und Herren

am Nachmittag 3 Uhr im Garten des
Hofes, die Herren und Frauen mit bimm.
brüdigem oder schwachem Paar
deren Schminde prächtigste.

Haar

ist sel folgenbes bewährte und
billige Haargar, Pflege des Haars
empfehlen. Wöchentlich 1 maliges
Behandeln des Haars mit **Zuckers**
Königinmerker **Karoliner-Schaum-**
pon (Baf. 20 Pf.), daneben regel-
mäßiges pflegen des Haars mit
Königinmerker **Zuckers-Cri-**
stall **Karoliner-Haarwasser**
(Bf. 1.25) u. **Zuckers-Special-**
Karoliner-Haaröl (Bf. 0.90)
1/4 L. v. 25 Pf. an direkt v. Fass.
Angenehmer Aufenthalt.

Erhaltung einer Wasserleitung.

Herrschaften wollen sich mit Unter-
suchung der Verbindung setzen.
Der Gemeindevorstand beab-
sichtigt ihren Brausen aus-
pumpen zu lassen zwecks sparterer
Erbauung einer Wasserleitung.
Herrschaften wollen sich mit Unter-
suchung der Verbindung setzen.
Der Gemeindevorstand beab-
sichtigt ihren Brausen aus-
pumpen zu lassen zwecks sparterer

Bratt. Einkaufsstoffen
3 mal wöchentlich
2 Pf. 185

C. F. Ritter,
Leipzigerstr. 90. Nabartm.

Nickel-Glanz-Plättchen
in 2 Schmelzbehalten
3.50, 4.50, 5.00, 6.00, 7.00, 8.00
Gasplättchen 1.00, 2.00
Spirit-Plätt.
5-3.50 Pf.
H. H. H. H. H. H. H.
850 102 Pf.

Sabro-Reparaturen
werden billig angeführt.
Knaust & Lathan,
Streiberstr. 31. 1475

Tapezier-Gehilfe
übernimmt Polster u. Dekor-
arbeiten in bill. Preisen. Die-
u. S. 267 a b Erwerb d. 281.
Drabergstraße, Drehtischmännchen
u. Tomst. Drabergstraße billig
u. schnell. Post Hornum.
Drabergstraße, Götzen (A. b. I.).
Götzenstraße 23. 1454

Apollo-Theater.

Direction: Gustav Poller.
Klubabend **mit beispiellosem Erfolg**
8.10 Uhr **und täglich vollen Häusern**
„Napoleon Bonaparte“
oder **„Vor 100 Jahren“**
Königl. Preuss. Schauspiel a. h.
Napoleon I. **A. Hübener,**

Raben-Insel

Etablissement Kurzhaals
Freitag den 16. August, nachmittags und abends
2 grosse Militär-Konzerte
der Kapelle des Mannfelder Feld-Artillerie-Regiments Nr. 75
unter Benützung von
Heroldstrompeten u. Kesselpauken.
Leitung: Herr Musikmeister C. Steiner.
Eintritt 15 Pfenning. Abends 8.10 Uhr
Eintritt 15 Pfenning. b 3017

Brillant-Höhen u. Wasser-Feuerwerk.

Canal-Dampfschiffahrt.

Karl Demmer & Sohn.
Morgen Freitag den 16. und Sonnabend den 17., nachmittags
3 Uhr Fahrt nach **b 301**

Neu-Ragoczy.

Lichtenhalner Krug, Geilstrasse 47.

Morgen Freitag von 6 Uhr an
die gehortrichen Thüringer Rößlwärter und Rößlwärter,
worauf freundlich einladet **Hermann Bosskugel.**

Bergschenke

Neu eingeführt **1 87**
Siphonversand mit Eiskühlung.
ff. Lichtenhalner (Spritzkannen).

Krieger-Verein Halle a. S.

zu seinem am Sonntag den 18. August d. 26. von nachmittags
3 1/2 Uhr an in „Brunners Hofe“ anlässlich des
52 jährigen Stiftungsfestes stattfindenden **a 2307**

Sommer-Fest,

bestehend in Konzert, Preisstücken, Preisregeln u. Günterbeleg-
ungen. Theater etc. werden die Herren Vereinsmitglieder und deren
Familien hierdurch आमरावरीकृत eingeladen. Auch Gäste, die
den Verein besuchen, sind willkommen. Der Vorstand.

Schiefer-u. Ziegeldecker-Gewerk Halle S.

Zu unter beständiges
Quartal-Vergnügen
Umständlicher verziehen werden müße, findet dasselbe am
Sonnabend den 17. d. M., abends 8 Uhr im Welscherstr. 101a
statt. Gewinner u. Freunde sind höflich eingeladen. **Der Vorstand.**

General-Versammlung

des
Allgem. Konsumvereins zu Nietleben
C. O. N. S. **a 1572**
Sonntag den 25. August,
nachmittags 3 Uhr im Friedrich Weickardt'schen Lokalie
Tages-Ordnung:
1. Sachbesprechungsbericht.
2. Bericht vom 1. Vorstand.
3. Rechnungsbilanz.
4. Geschäftsbericht.
5. Wahl des Vorstandes.
6. Wahl des Aufsichtsrates.
Der Aufsichtsrat: **Wulff** **Wulff**, Vorsitzender.

Hannoversche Lotterie

zugunsten des Kriegerheime. - 7052 Gewinne i. Werte von
85000 M.
Zu gewinnen Wer. M. **Lose à 1 Mark**
30000 11 Lose totter a. ver. 10 M.
Porto und Liste 25 Pf. extra.
10000 **H. C. Kröger**
Berlin W 8, Friedrichstr. 193 a

Automobile zu verleihen

für Nah- und Fernfahrten, **Hb387**
Kaiser-Monöver, Kaiser-Parade.
Automobilwerk M. Schachtschabel & Co.,
Halle a. S., Liebenauerstr. 70. Fernsprecher 992.

Für Arbeiter und Handwerker.

Freitag

Sonnabend

Sonntag

Wäsche

Männer-Hemden bunt Barchent	110
Frauen-Hemden bunt Barchent	95 Pf.
Frauen-Hemden weiss . . . 1.25	95 Pf.
Frauen-Beinkleider bunt	78 Pf.
Frauen-Nachtsachen bunt Barchent	95 Pf.
Barchent-Nachtsachen weiss . . .	95 Pf.
Frauen-Röcke bunt Barchent	95 Pf.
Barchent-Röcke weiss . . .	95 Pf.
Frauen-Kalmuck-Röcke gute Qualität	125
Männer-Taschentücher türkisch . . . Stück	20 Pf.
Männer-Taschentücher bunt Leinen Stück	18 Pf.

Schürzen

Hauschürzen, gute waschechte Stoffe	95 65 Pf.
Tändelschürzen aus türkischen Satins	48 Pf.
Trägerschürzen aus gut. Gingham	95 65 48 Pf.
Blusenschürzen, hochmodern garniert	125
Kinder-Hänger bis Größe 60	42 30 Pf.
Kinder-Falten-Hänger bis Größe 90	1.65
Kinder-Spiel-Anzüge aus dauerh. Stoffen	95 Pf.
Russen-Kittel in allen Grössen	85 68 Pf.
Blaue Schürzen für Männer u. Bursch.	78 68 Pf.
Hauschürzen extra weit geschnitten	125
Mieder-Schürzen elegante Ausführung	145

Lebensmittel.

Kakao rein	65 Pf.
Maccaroni 1/2 Pfd.-Paket	16 Pf.
Faden-Nudeln 1/2 Pfd.	14 Pf.
Hafermehl	35 Pf.
Haferlocken	22 Pf.
Sardinen i. Tomat. Dose	45 Pf.
Oelsardinen Dose 39	28 Pf.
Filet-Heringe Dose 80	50 Pf.
Himbeersirup lose Pfd.	48 Pf.
Hering in Gelee Dose	30 Pf.

Gebr. Kaffee 65

Hausch.-Schokolade Pfd.	65 Pf.
Weisse Bohnen Pfund	18 Pf.
Erbisen Pfund	16 Pf.
Pudding-Paiver 5 Pack	20 Pf.
Eispaiver Pack	20 Pf.

Kartoffeln 20

Palmbutter Pfd.	55 Pf.
Mettwurst Pfund	105
Schinkenwurst Pfund	100
Landleberwurst Pfund	55 Pf.
Rotwurst Pfund	55 Pf.

Weintraub. 29

Cond. Milch Dose	46 Pf.
Erdwürste 3 Stück	25 Pf.
Frische Tomaten Pfund	15 Pf.
Feigen Pfund	18 Pf.
Neue Para-Nüsse 1/2 Pfund	28 Pf.

Kleine Landschinken 128

Halberst. Würstch. 3	40 Pf.
Honig gar. rein Pfd.-Glas	85 Pf.
Waffelbruch 1/4 Pfd.	12 Pf.
Kokostlocken 1/2 Pfund	10 Pf.
Volkscakes 1/4 Pfd.	10 Pf.

Schuhwaren

Männer-Stiefel kräftige Ware	6.90 575
Burschen-Stiefel Gr. 36-39	6.90 575 495
Frauen-Stiefel gute Qualit.	6.90 575 475
Kinder-Stiefel, halbare Sorten	3.90 275 195
Leder-Sandalen, bequem Tragen	1.95 155 125
Segeltuch-Schuhe mit Ledersohlen	1.25 95 78 Pf.
Leder-Hausschuhe m. u. ohne Spangon	2.75 195
Turnschuhe u. Vorsehr. m. Leder-Chromsohl.	1.65 125
Leder-Imit. Pantoffel i. Indisch	85 78 Pf.
Pantoffel, Plüsch mit Ledersohle	98 Pf.
Lastingschuhe m. Gummi u. z. Schnür.	2.45 165 95 Pf.

Trikotagen

Männ.-Macco-Hemden, gute Qualit.	1.50 125 95 Pf.
Männ.-Normal-Hemden dauerh. Ware	1.85 115 95 Pf.
Männer-Macco-Hemden mit buntem Einsatz	1.40 140
Männer-Sport-Hemden Zeph., Perc. u. Trik.	2.65 195
Männer-Macco-Hosen gute Qualit.	1.25 95 95 Pf.
Männer-Normal-Hosen erprobte Qualit.	1.30 95 Pf.
Männer-Socken grau gestrickt	26 Pf.
Männer-Socken grau vigogus	38 Pf.
Frauen-Strümpfe, schw. deutsch lang	95 68 40 Pf.
Frauen-Strümpfe, grau und braun gewirkt	92 Pf.
Kinder-Strümpfe, schw., Gr. 1-15 Jahr	52 bis 17 Pf.

Baumwollwaren

Schürzlein, ca. 120cm breit	Meter 85 48 Pf.
Schürzdruck, zirka 120cm br.	Mtr. 85 75 Pf.
Bettkattun, waschecht	Meter 42 35 42 Pf.
Bettzeug, kariert, dauerhafte Ware	45 38 28 Pf.
Bunte Bettbezüge m. 2Kiss. fertig	3.65 935
Weisse Bettbezüge m. 2Kiss. fertig	4.95 3.95 935
Dowling-Bettbezüge, richtig gross	2.35 1.75 185
Hemdentuch, starkfädig	28 19 Pf.
Hemdentuch, 80/82, Ia. Qualität	Meter 48 38 38 Pf.
Gerstenkorn-Handtücher, 46x105, w. m. Rand	40 90 Pf.
Foliertücher, gelb	Stück 7 Pf.

Betten, Decken

Eisener Bettstellen für Erwachsene	43 bis 4 30
Kinder-Bettstellen, best. Fabrikat	32 bis 675
Auflage-Matratzen, gute Verarbeitung	16 bis 30 50
Schlafdeck., gute Qualität mit Reform	4.75 4 95
Stoppdecken, einseitig u. mit Reform	2.40 1.65 95
Tischdecken, Tuch, Filztuch, Plüsch	5.50 2.95 95 Pf.
Wachstuch-Tischdecken richtig, gross	1.65 1.25 95 Pf.
Strohsocke, kräft. Ware	2.40 1.65 125
Linoleum-Läufer, 60 cm breit	2.40 1.65 85 Pf.
Linoleum-Läufer, 90 cm breit	Mtr. 1.15 98 Pf.
Linoleum-Läufer, 90 cm breit	Mtr. 1.45 120

Konfektion

Kleider-Röcke aus engl. Stoffen	145 43 32 Pf.
Paletots aus Stoffen engl. Charakter	975 68 Pf.
Weisse Blusen, Mull	85 Pf.
Unterröcke, gestreift Leinen	95 Pf.
Matinees aus gestreift. Waschstoffen	95 Pf.
Kleider-Hänger, 45 bis 60 cm lang	85 Pf.
Knausen-Hosen, blau Leinen	95 Pf.
Matrosen-Kleider a. vorzügl. Stoffen	3.50 bis 60 Pf.
Mädel-Batakkleider, bis 100 cm lang	von 1 an 45 Pf.
Männer-Hosen, englisch Leder	905 95 Pf.
Männ.-Hosen aus Waschstoff	935 2

Mützen

Ballon-Mützen f. Männer	43 32 Pf.
Sport-Mützen f. Männer	95 68 Pf.
Helgoländer-Mützen für Jacht-Club-Mützen für Männer	1.25 95 Pf.
Sport-Mützen f. Knaben	43 32 Pf.
Prinz Heinrich-Mützen für Knaben	75 48 32 Pf.
Jacht-Club-Mützen für Knaben	95 48 Pf.
Süd-Wester in grosser Auswahl	75 75 an
Weiche Filzhüte, neue Fasons	125
Stiefe Filz-Hüte, braun	95 Pf.
Spazierstöcke in gross. Auswahl	45 an

Schlösser-Jacke	95 Pf.
Schlösser-Hose	95 Pf.
Koch-Jacke	375
Diener-Jacke	275
Diener-Hose	275
Diener-Westen	210

Gebett Betten

Oberbett 2 Unterbett 3

mit tadelloser Füllung 46.00 bis 1285

Maler-Kittel	235
Operations-Mäntel	425
Friseur-Jacken	225
Maurer-Hosen	485
Arbeiter-Blusen	150
Fleischer-Jacken	375

Salatschüsseln	gross 28 Pf.
Salatschüsseln	eckig 28 18 Pf.
Satzschüsseln	58 38 Pf.
Satzschüsseln	weiss 7 Stok. 95 Pf.
Deckelschüsseln	18 14 Pf.
Vorrats-Tonnen	24 18 Pf.
Salz- u. Mehlmessen	48 28 Pf.
Gewürz-Tönnchen	9 Pf.
Milchtöpfe	dek. 18 14 Pf.
Waschschüsseln	38 Pf.

Porzellan

Speiseteller	18 14 Pf.
Gemüseschüssel, extra kr.	68 Pf.
Tassen	Paar 8 14 Pf.
Tassen, dekor.	Paar 14 Pf.
Tassen, Goldband	14 Pf.
Eierbecher	3 Pf.
Saucieren	58, 48 Pf.
Dosen mit Golddekor.	25 Pf.

Tassen

Steradekor	Paar 24 Pf.
Kaffeekannen, groß	68 Pf.
Untertassen, weiss	3 Pf.
Untertassen, Goldrand	4 Pf.
Abendbroteller, dek.	14, 9 Pf.
Salatschüsseln, dekor.	24 Pf.
Kompottschüsseln, Golddekor.	18, 8 Pf.
Abendbroteller, Golddek.	14 Pf.

Kuchenteller

mass. dek.	28 Pf.
Salatschüsseln, massiv	18 Pf.
Terrinen	8 Pf.
Milchtöpfe, massiv	28 Pf.
Abendbroteller, Stroh	18 Pf.
Butterdosen, dekor.	28 Pf.
Kompottschüsseln, weiss	6 Pf.
Speiseteller, dekor.	28 Pf.

Für den Hausbedarf

Emmer, dekor.	125, 95 Pf.
Maschinen-Töpfe	98, 78 Pf.
Kaffee-Kocher	48 Pf.
Kaffeeflaschen, 1 Ltr.	78 Pf.
Kehrschaufeln	48 Pf.
Waschbecken m. Napf	48 Pf.
Kasserollen	38 Pf.
Eiertiegel	28 Pf.
Schaffnerkrüge	95 Pf.
Fensterseimer	95 Pf.
Schmortöpfe	48, 38, 34 Pf.
Metalltopftücher	12 Pf.

Emaile

Wassergläser	5 Pf.
Bierbecher	6 Pf.
Zitronenpressen	8 Pf.
Kompotteller	4 Pf.
Kompottschüsseln	6 Pf.

Aluminium

Milchkocher	95 Pf.
Küchenschüssel	18, 15 Pf.
Schaffnerkrüge	95 Pf.
Kasserollen	48 Pf.
Maschinen-Töpfe, groß	95 Pf.
Gemüseschüssel m. Deck.	95 Pf.
Butterbüchse	95 Pf.
Essenträger	95 Pf.
Seifenbehälter	88 Pf.
Zitronenpressen	14 Pf.
Leichter	58 Pf.
Schaumlöffel	48 Pf.

Glas

Sturzflaschen	18 Pf.
Weingläser	14 Pf.
Butterdosen	19 Pf.
Hohlgläser	28 Pf.
Wasserkrüge	75 Pf.

Diverse

Kleiderleisten	48 28 Pf.
Kleiderbügel, 4 Stück	18 Pf.
Ausklöpfer	18, 8 Pf.
Sammelbehälter	48 Pf.
Spiegel	25, 18, 7 Pf.
Handtuchhalter	95, 45, 35 Pf.
Paneele	25, 48, 38 Pf.
Bucksocke	195, 95, 45 Pf.

Haushalt

Scheuerbürsten	12, 10, 9 Pf.
Schrubber	18, 15 Pf.
Antragbürsten	3 Pf.
Handwaschbürsten	3 Pf.
Waschbürsten	9, 7 Pf.
Klosettbürsten Ia.	38 Pf.
Straßenbesen	48, 38 Pf.

Borst-Handteger

Hackbretter	95 Pf.
Eckbretter, groß	95, 48 Pf.
Handtuchhalter	95 Pf.
Fußbänke, Buchen	38 Pf.
Nudlrollen-Halter, groß	48 Pf.
Gewürz-Etagere	95 Pf.
Eier-Schränke	78 Pf.
Wickelschrank, Buchen	95 Pf.

Geesbesen

Klosettpapierhalter	19 Pf.
EBlöffel	8, 6 Pf.
Kaffeelöffel	5, 4 Pf.
Küchenrahmen, groß	95 Pf.
Zeltungshalter	95 Pf.
Schneurtücher	15 9 Pf.
Gilbtho.	Karton 22 Pf.

Terrinen

38 28 Pf.

Bratenteller

gross 48 28 Pf.

Bündel-Töpfe

6 Stok. 38 Pf.

LEOPOLD NUSSBAUM.